

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

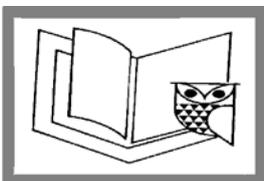


BI/S-j/00

Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

Schuljahr 2000/2001

Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken



Unterricht
und Bildung

Erarbeitet:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 2001

Preis: 10,00 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen.....	5
1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 2000/01	
1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen	13
1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen.....	15
1.3 Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen.....	17
2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen	
2.1 Land Brandenburg	21
2.2 Kreisfreie Stadt	
Brandenburg an der Havel	22
Cottbus	23
Frankfurt (Oder).....	24
Potsdam	25
2.3 Landkreise	
Barnim	26
Dahme-Spreewald.....	27
Elbe-Elster	28
Havelland.....	29
Märkisch-Oderland	30
Oberhavel	31
Oberspreewald-Lausitz	32
Oder-Spree	33
Ostprignitz-Ruppin.....	34
Potsdam-Mittelmark.....	35
Prignitz.....	36
Spree-Neiße	37
Teltow-Fläming	38
Uckermark	39
3. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01 der Förderschulen für geistig Behinderte	
3.1 Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptberufliche Lehrkräfte an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2000/01	43
3.2 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2000/01 nach Lernstufen.....	44
4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/01 nach der Art der Einschulung und Schulformen	47

5.	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulformen und Abschlüssen	51
5.1	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Abschlüssen für das Land Brandenburg	53
5.2	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.2.1	Land Brandenburg	54
5.2.2	Kreisfreie Stadt	
	Brandenburg an der Havel	55
	Cottbus	56
	Frankfurt (Oder).....	57
	Potsdam.....	58
5.2.3	Landkreise	
	Barnim	59
	Dahme-Spreewald.....	60
	Elbe-Elster	61
	Havelland.....	62
	Märkisch-Oderland	63
	Oberhavel	64
	Oberspreewald-Lausitz	65
	Oder-Spree	66
	Ostprignitz-Ruppin.....	67
	Potsdam-Mittelmark.....	68
	Prignitz.....	69
	Spree-Neiße	70
	Teltow-Fläming	71
	Uckermark	72

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich
gOst	Gymnasiale Oberstufe
OSZ	Oberstufenzentrum
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden, (genau Null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen aller allgemein bildenden Schulen und der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vor. Die Angaben werden in jedem Schuljahr stichtagsbezogen ermittelt. Stichtag für die Daten über Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Einschulungen für das Schuljahr 2000/01 war der 18. September 2000, für die Daten über Lehrkräfte der 06. November 2000 und für die Daten über Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 der 19. Juli 2000.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren wurde mit dem Stichtag 06. November 2000 für das Schuljahr 2000/01 festgestellt.

Die im Bericht vorkommenden Begriffe „selbstständige Schule“ und „schulische Einrichtung“ sollen die Bedeutungen des Begriffes „Schule“ widerspiegeln. Während man unter einer selbstständigen Schule die Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit versteht, werden unter den schulischen Einrichtungen Schulteile gezählt, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel beziehungsweise Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Die Daten zu Lehrkräften beinhalten alle hauptberuflichen Lehrkräfte in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung. Im Zweiten Bildungsweg werden die Lehrkräfte der Abendschulen, des Kollegs und der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen nachgewiesen. Ein Nachweis von Lehrkräften der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an anderen öffentlichen Schulen (Oberstufenzentren) kann nicht separat erfolgen.

Erläuterungen

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Allgemein bildende Schulen

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie für erstrebenswerte soziale Verhaltensweisen erwerben. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden Unterricht grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist. Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die aufgrund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9 im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Im Bereich der **Sekundarstufe I** können Schulen Ganztagsangebote umfassen oder als Ganztagschulen geführt werden, wenn dafür ein Bedürfnis besteht und die personellen, sächlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen erfüllt werden können.

Schulen mit Ganztagsangeboten oder Ganztagschulen sind besonders dazu geeignet, berufstätigen Eltern bei der Förderung ihrer Kinder Unterstützung zu geben. Die ganztagspezifischen Angebote umfassen Arbeitsstunden, gestaltete Freizeit mit Arbeitsgemeinschaften und gestaltete Angebote im Mittagsband. Wahlfreie Angebote umfassen den offenen Frühbeginn sowie das betreute Mittagessen.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren. Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen vom Förderausschuss sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde. Mitglieder des Förderausschusses sind:

- die Eltern des Kindes,
- ein Mitglied der zuständigen Schulleitung oder eine von ihr beauftragte Lehrkraft sowie in der Regel
 - eine qualifizierte Fachkraft zur Berichterstattung über den sonderpädagogischen Förderbedarf des jungen Menschen,
 - eine Lehrkraft aus der voraussichtlich aufnehmenden Schule,
 - eine Lehrkraft der bisherigen Schule oder eine Fachkraft der Kindertagesstätte, die das Kind besucht.

Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit nicht behinderten Schülerinnen und Schülern unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht mit nicht behinderten Schülerinnen und Schülern ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe.

Der gemeinsame Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder kann bei einer angemessenen personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung nach Genehmigung durch das zuständige staatliche Schulamt in allen Schulformen eingerichtet werden. In Klassen, in denen mehrere Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden, kann es zur Senkung der üblichen Klassenfrequenzen kommen.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für geistig Behinderte, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte und für Sehgeschädigte.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die **Abendschule**, die **Kollegs**, **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das **Telekolleg**.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Die Abschlüsse werden in der Regel nach zwei Schuljahren erreicht.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und die Kollegs führen zur allgemeinen Hochschulreife. Der Abschluss wird in der Regel nach drei Schuljahren erreicht. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist in der Regel nach zwei Schuljahren möglich.

Das Telekolleg dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen, schriftliches Begleitmaterial und Seminartage, die in der Regel am Wochenende stattfinden, vermittelt.

Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen **1 bis 5 der Grundschulen** sowie **7 und 8 der Gesamtschulen rücken** jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächsthöhere Jahrgangsstufe **auf**. Die **Wiederholung** einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I an **Gymnasien** und **Realschulen** können ebenso wie die Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufe 6 an Grundschulen** sowie der **Jahrgangsstufen 9 und 10 an Gesamtschulen** am Ende des Schuljahres **versetzt** werden. Die Versetzung erfolgt aufgrund der von der Klassenkonferenz festgestellten Leistungen. Werden die geforderten Leistungen nicht erbracht, wird die Schülerin oder der Schüler in der Regel **nicht versetzt**. In all diesen Schulformen kann auf Antrag der Eltern die Jahrgangsstufe **freiwillig wiederholt** werden.

In der **gymnasialen Oberstufe** an Gesamtschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren werden die Schülerinnen und Schüler nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase in die Qualifikationsphase **versetzt**. Innerhalb der Qualifikationsphase müssen Schülerinnen und Schüler um eine Jahrgangsstufe **zurücktreten**, wenn in einem Leistungs- oder einem Pflichtgrundkurs null Punkte erreicht wurden und die Wiederholung des Pflichtgrundkurses nicht möglich ist. Auf Antrag ist auch ein freiwilliger Rücktritt möglich.

In **Allgemeinen Förderschulen** rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf. Sie können in Ausnahmefällen auf Empfehlung der Klassenkonferenz die bisherige Jahrgangsstufe wiederholen.

Die Schülerinnen und Schüler an den **Förderschulen für geistig Behinderte rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf**.

Einschulungen

Kinder, die bis zum 30. Juni des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr oder ein weiteres Jahr.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden.

Lehrkräfte

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane. Lehrkräfte können haupt- oder nebenberuflich beschäftigt sein. Hauptberufliche Lehrkräfte sind Lehrer im Beamten-, Angestellten oder sonstigen Dienstverhältnis, die mindestens 50 Prozent der Pflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft unterrichten. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts- und Abminderungsstunden zusammen.

Die in diesem statistischen Bericht vorliegenden Daten beziehen sich auf die Kategorie der hauptberuflichen Lehrkräfte. Das Material schließt ebenfalls die hauptberuflichen Lehrkräfte ein, die für einen längeren Zeitraum nicht im Schuldienst tätig sind.

Gründe für ihre Abwesenheit können sein:

- Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes
- Direktstudium im Rahmen der Fort- und Weiterbildung
- Auslandseinsatz (keine Austauschlehrkraft)
- längerfristige Krankheit
- Abordnung an eine andere Einrichtung (keine Schule)
- Abordnung an eine andere Schule außerhalb des Landes Brandenburg

Aus den vorgenannten Gründen waren 200 Lehrkräfte der allgemein bildenden Schulen zum Zeitpunkt der Erhebung als abwesend gemeldet. Sie werden aber in diesem vorliegenden Material als Lehrkräfte ausgewiesen und zwar in den Schulformen:

- Grundschule	67
- Gesamtschule	73
- Realschule	9
- Gymnasium	23
- Förderschule	27
- Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	1

Das sonstige pädagogische Personal unterstützt die hauptberuflichen Lehrkräfte im Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bei der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten. Dieses Personal wurde in dem vorliegenden statistischen Bericht nicht erfasst.

Absolventen/Abgänger und Bildungsabschlüsse im Land Brandenburg

Als Absolventen bzw. Abgänger gelten statistisch Schülerinnen und Schüler, die mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schule verlassen, unabhängig davon, ob sie zum Erwerb weiterer Abschlussqualifikationen in eine andere allgemein bildende Schulform wechseln. Schülerinnen und Schüler, die nach der 10. Jahrgangsstufe einer Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe einer Gesamtschule übergehen, wurden nicht als Absolventen gezählt.

In der Sekundarstufe I können nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht, die im Land Brandenburg 10 Schuljahre beträgt, folgende Abschlüsse und Berechtigungen erworben werden:

1. nach der Jahrgangsstufe 9 bei Vorliegen der Voraussetzung für die Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 die **Berufsbildungsreife** (entspricht dem Hauptschulabschluss),
2. nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10
 - a) die **erweiterte Berufsbildungsreife** (entspricht dem erweiterten Hauptschulabschluss),
 - b) die **Fachoberschulreife** (entspricht dem Realschulabschluss),
 - c) die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 allgemein bildender Schulen verlassen die Schulen nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht mit einem Abgangszeugnis, wenn sie keinen der oben aufgeführten Abschlüsse erreicht haben.

An Gesamtschulen kann bei vorhandenen Voraussetzungen für eine Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht die **Berufsbildungsreife** zuerkannt werden. Am Gymnasium und an der Realschule kann unter gleicher Voraussetzung ein der Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **erweiterte Berufsbildungsreife** wird an der Gesamtschule vergeben, wenn die Jahrgangsstufe 10 mit dem entsprechenden Leistungsniveau abgeschlossen wird. Ein der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss kann an Gymnasien und Realschulen erworben werden, wenn nach Abschluss der Jahrgangsstufe 10 entsprechende Leistungen vorliegen.

Die **Fachoberschulreife** erhält, wer nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10 an Gesamtschulen oder Realschulen die dafür festgelegten Leistungsanforderungen erfüllt. An Gymnasien kann ein der Fachoberschulreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** wird an der Gesamtschule erworben, wenn das dafür festgelegte Leistungsniveau erreicht wird. Das Gymnasium erteilt diese Berechtigung bei erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10. An der Realschule kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bei Vorliegen von besonderen Leistungen vergeben werden.

In der gymnasialen Oberstufe wird nach erfolgreichem Abschluss die **allgemeine Hochschulreife** erworben.

Der schulische Teil der **Fachhochschulreife** kann nach der erfolgreichen Teilnahme an den Kursen der Jahrgangsstufe 12 erteilt werden.

Nichtschülerprüfungen erfolgen nach der Verordnung zum nachträglichen Erwerb von Abschlüssen der Sekundarstufe I und der allgemeinen Hochschulreife für Nichtschülerinnen und Nichtschüler vom 23. August 1997.

1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 2000/2001

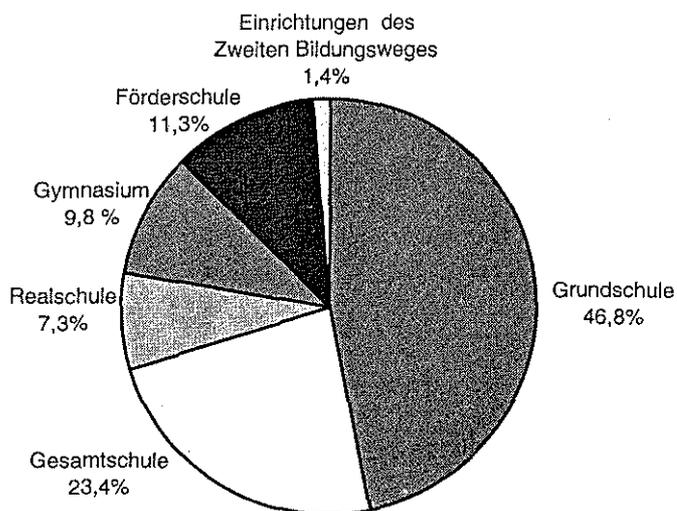
**Selbstständige Schulen
Schülerinnen und Schüler
Hauptberufliche Lehrkräfte**

nach Schulformen

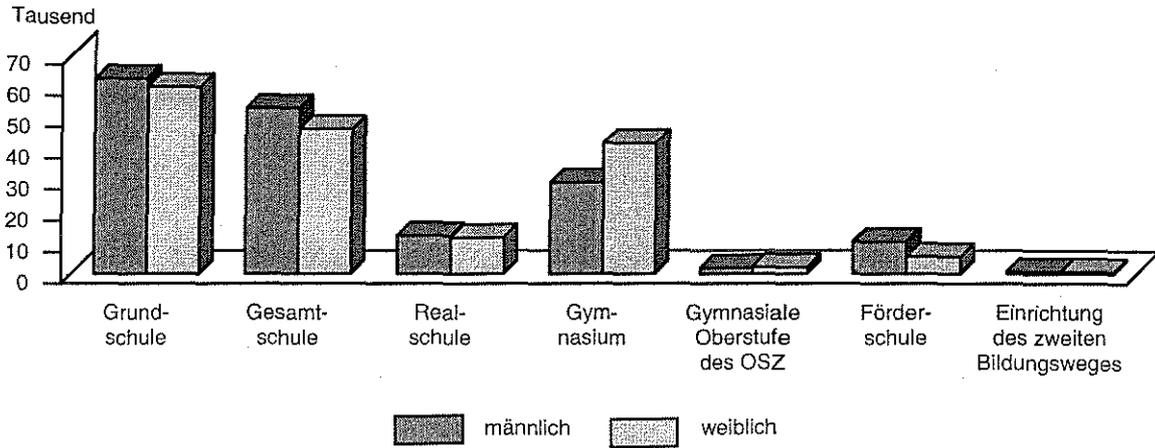
1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon					Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	30	15	5	2	3	4	1
Cottbus	45	19	7	4	6	7	2
Frankfurt (Oder)	27	9	5	4	4	4	1
Potsdam	50	20	13	2	7	7	1
Landkreise							
Barnim	61	30	14	4	6	7	-
Dahme-Spreewald	64	30	17	3	6	7	1
Elbe-Elster	67	30	13	9	7	7	1
Havelland	58	29	13	3	6	6	1
Märkisch-Oderland	79	37	20	6	7	8	1
Oberhavel	77	37	18	7	6	8	1
Oberspreewald-Lausitz	65	32	15	4	7	6	1
Oder-Spree	70	31	19	3	8	8	1
Ostprignitz-Ruppin	55	24	16	4	5	6	-
Potsdam-Mittelmark	89	41	22	7	7	11	1
Prignitz	45	21	11	4	3	5	1
Spree-Neiße	66	33	15	5	6	7	-
Teltow-Fläming	67	34	14	5	6	7	1
Uckermark	72	37	18	3	6	8	-
Land Brandenburg	1 087	509	255	79	106	123	15

Selbstständige Schulen im Schuljahr 2000/2001 nach Schulformen

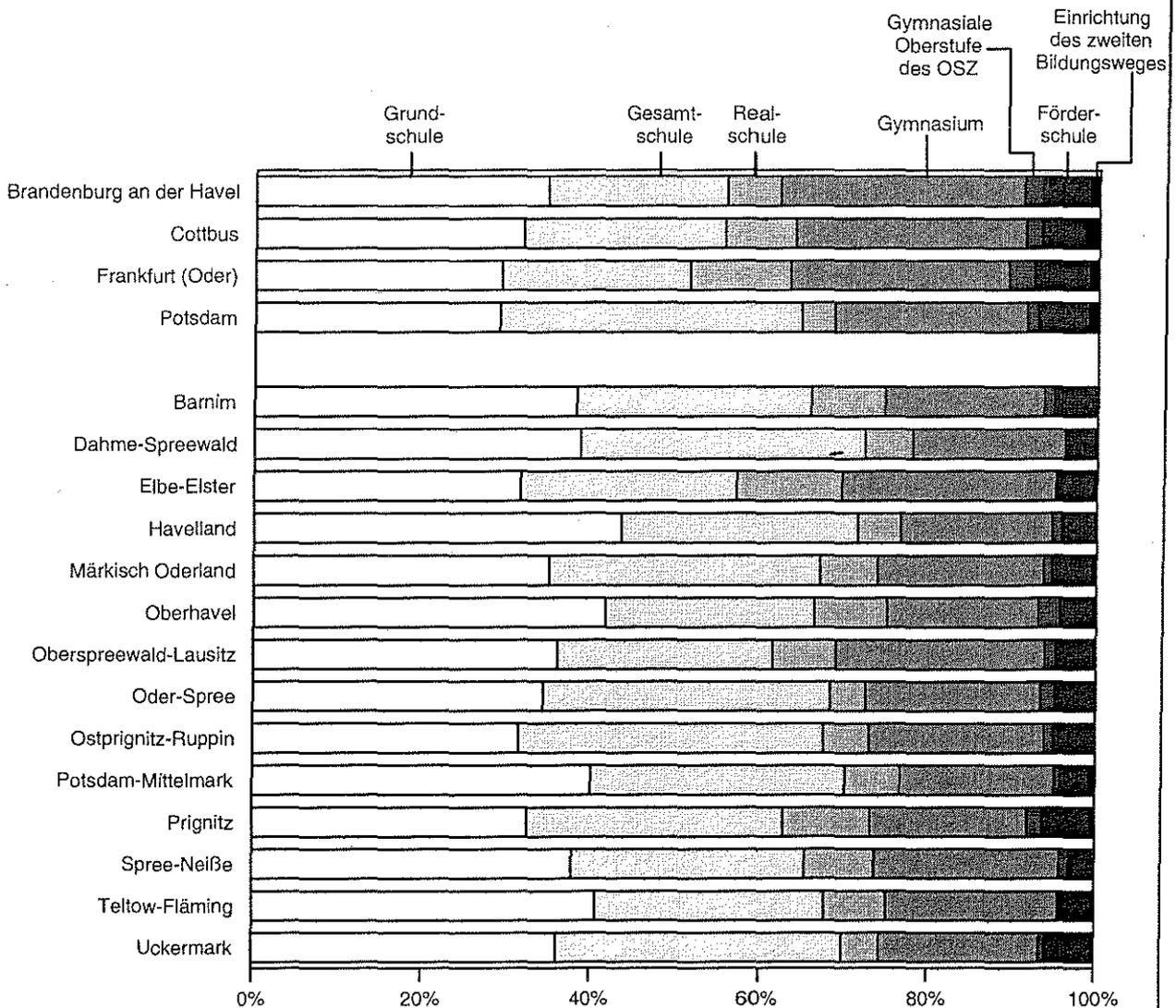


Schüler/innen im Schuljahr 2000/2001 nach Schulformen



LDS Brandenburg 87/2001

Schüler/innen im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

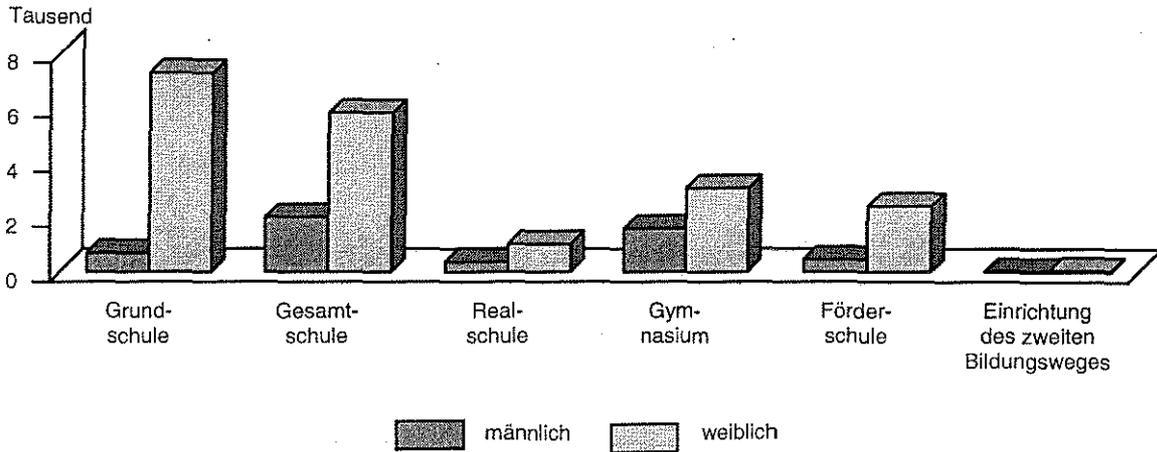


LDS Brandenburg 88/2001

1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen

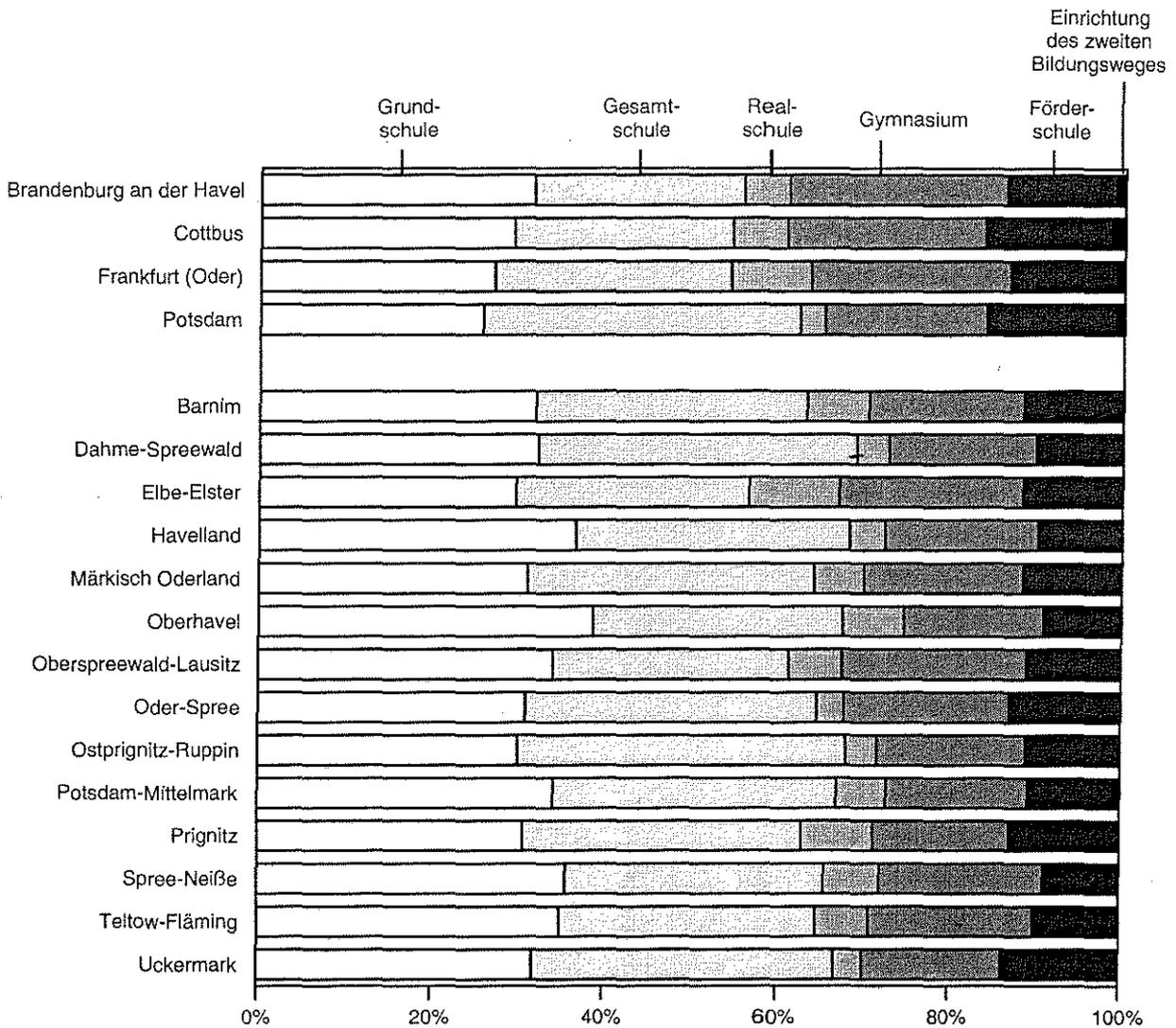
Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon						Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
insgesamt								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	10 099	3 493	2 165	624	2 906	221	585	105
Cottbus	16 238	5 140	3 920	1 333	4 410	322	845	268
Frankfurt (Oder)	10 594	3 090	2 385	1 245	2 738	321	702	113
Potsdam	18 211	5 266	6 525	719	4 131	232	1 128	210
Landkreise								
Barnim	20 448	7 790	5 702	1 770	3 861	249	1 076	-
Dahme-Spreewald	19 806	7 648	6 687	1 106	3 591	-	726	48
Elbe-Elster	17 150	5 401	4 445	2 101	4 359	-	771	73
Havelland	19 066	8 303	5 345	965	3 427	221	766	39
Märkisch-Oderland	24 240	8 474	7 818	1 633	4 787	223	1 212	93
Oberhavel	24 037	10 034	5 951	2 053	4 322	631	941	105
Oberspreewald-Lausitz	18 063	6 499	4 624	1 356	4 475	253	806	50
Oder-Spree	25 361	8 698	8 654	1 052	5 275	416	1 231	35
Ostprignitz-Ruppin	15 878	4 986	5 758	849	3 317	162	806	-
Potsdam-Mittelmark	25 505	10 209	7 694	1 662	4 681	168	892	199
Prignitz	12 379	4 016	3 766	1 278	2 311	221	715	72
Spree-Neiße	19 018	7 191	5 272	1 551	4 194	221	589	-
Teltow-Fläming	20 563	8 362	5 583	1 490	4 226	-	869	33
Uckermark	21 106	7 595	7 167	932	4 018	145	1 174	75
Land Brandenburg	337 762	122 195	99 461	23 719	71 029	4 006	15 834	1 518
weiblich								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	5 099	1 714	1 039	259	1 691	123	233	40
Cottbus	7 985	2 485	1 672	683	2 571	167	289	118
Frankfurt (Oder)	5 252	1 588	1 041	597	1 566	159	240	61
Potsdam	9 023	2 594	3 199	312	2 343	115	372	88
Landkreise								
Barnim	10 193	3 767	2 672	954	2 284	133	383	-
Dahme-Spreewald	9 851	3 760	3 149	524	2 147	-	248	23
Elbe-Elster	8 556	2 611	1 964	1 032	2 651	-	265	33
Havelland	9 373	4 002	2 504	494	1 947	146	257	23
Märkisch-Oderland	12 112	4 240	3 657	836	2 815	127	410	27
Oberhavel	11 857	4 952	2 656	977	2 575	313	323	61
Oberspreewald-Lausitz	9 047	3 188	2 049	692	2 669	131	296	22
Oder-Spree	12 549	4 139	4 100	489	3 097	236	468	20
Ostprignitz-Ruppin	7 985	2 413	2 734	436	2 009	88	305	-
Potsdam-Mittelmark	12 488	5 034	3 596	759	2 642	80	285	92
Prignitz	6 123	1 954	1 735	588	1 400	137	269	40
Spree-Neiße	9 649	3 506	2 491	786	2 519	128	219	-
Teltow-Fläming	10 344	4 101	2 666	695	2 539	-	321	22
Uckermark	10 623	3 737	3 502	456	2 405	78	408	37
Land Brandenburg	168 109	59 785	46 426	11 569	41 870	2 161	5 591	707

Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2000/2001 nach Schulformen



LDS Brandenburg 89/2001

Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen



LDS Brandenburg 90/2001

1.3 Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2000/01 nach Schulformen

Verwaltungsbezirk		Lehrkräfte						
		Insgesamt	davon an der Schulform					
			Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	Zweiter Bildungsweg
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	i	744	235	183	37	187	94	8
	w	617	219	143	28	137	85	5
Cottbus	i	1 354	396	346	82	310	199	21
	w	1 126	382	254	67	223	181	19
Frankfurt (Oder)	i	854	231	236	77	197	105	8
	w	672	217	175	55	126	93	6
Potsdam	i	1 482	381	544	43	276	224	14
	w	1 212	349	433	34	194	192	10
Landkreise								
Barnim	i	1 395	445	438	100	250	162	-
	w	1 120	407	327	72	175	139	-
Dahme-Spreewald	i	1 397	450	515	52	239	141	-
	w	1 086	413	380	38	140	115	-
Elbe-Elster	i	1 320	392	360	134	281	153	-
	w	1 038	363	277	97	173	128	-
Havelland	i	1 272	466	403	52	226	125	-
	w	962	400	286	41	133	102	-
Märkisch-Oderland	i	1 679	522	557	97	310	193	-
	w	1 385	490	436	71	217	171	-
Oberhavel	i	1 645	637	475	116	267	148	2
	w	1 285	572	341	84	169	117	2
Oberspreewald-Lausitz	i	1 354	461	370	84	290	148	1
	w	1 112	436	279	65	205	127	-
Oder-Spree	i	1 847	570	623	59	354	241	-
	w	1 483	537	488	42	207	209	-
Ostprignitz-Ruppin	i	1 220	366	464	44	211	135	-
	w	888	303	314	30	134	107	-
Potsdam-Mittelmark	i	1 772	605	582	101	292	176	16
	w	1 401	541	438	71	199	143	9
Prignitz	i	952	292	307	79	151	123	-
	w	746	267	219	55	98	107	-
Spree-Neiße	i	1 408	502	421	91	269	125	-
	w	1 125	458	320	66	178	103	-
Teltow-Fläming	i	1 446	505	429	89	277	146	-
	w	1 151	466	304	67	193	121	-
Uckermark	i	1 591	506	557	52	258	218	-
	w	1 237	461	405	33	169	169	-
Land Brandenburg	i	24 732	7 962	7 810	1 389	4 645	2 856	70
	w	19 646	7 281	5 819	1 016	3 070	2 409	51

**2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/2001
nach Schulformen**

2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.1 Land Brandenburg

Merkmal	Insgesamt	davon						Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
Selbstständige Schulen	1 087	509	255	79	106	-	123	15
Schulische Einrichtungen	1 113	509	257	79	106	x ¹⁾	146	16
Schüler insgesamt	337 762	122 195	99 461	23 719	71 029	4 006	15 834	1 518
männlich	169 653	62 410	53 035	12 150	29 159	1 845	10 243	811
weiblich	168 109	59 785	46 426	11 569	41 870	2 161	5 591	707
Ausländer insgesamt	2 940	1 603	784	48	422	14	59	10
Aussiedler insgesamt	3 179	1 737	1 087	137	163	7	24	24
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	36,2	29,4	7,0	21,0	1,2	4,7	0,5
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	144 289	122 195	16 182	-	-	-	5 912	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	75 685	64 371	8 363	-	-	-	2 951	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	68 604	57 824	7 819	-	-	-	2 961	-
Sekundarstufe I	149 783	-	75 528	23 719	43 326	-	6 869	341
Jahrgangsstufe 07	36 982	-	18 008	6 383	10 952	-	1 639	-
Jahrgangsstufe 08	37 642	-	19 030	5 941	10 951	-	1 720	-
Jahrgangsstufe 09	39 060	-	20 162	5 970	10 932	-	1 860	136
Jahrgangsstufe 10	36 099	-	18 328	5 425	10 491	-	1 650	205
Sekundarstufe II (gOst)	40 695	-	7 751	-	27 703	4 006	58	1 177
Jahrgangsstufe 11	14 440	-	2 942	-	9 440	1 583	16	459
Jahrgangsstufe 12	13 601	-	2 634	-	9 200	1 265	16	486
Jahrgangsstufe 13	12 654	-	2 175	-	9 063	1 158	26	232
geistig Behinderte	2 995	-	-	-	-	-	2 995	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	19 295	2 168	1 123	95	75	-	15 834	-
männlich	12 683	1 545	785	74	36	-	10 243	-
weiblich	6 612	623	338	21	39	-	5 591	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,2	5,8	0,5	0,4	-	82,1	-
Versetzte²⁾³⁾	328 094	120 659	96 119	22 964	70 348	3 865	12 632	1 507
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	6 673	1 536	3 342	755	681	141	207	11
freiwillige Wiederholer ³⁾	3 293	1 315	1 376	135	173	141	142	11

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	30	15	5	2	3	-	4	1
Schulische Einrichtungen	31	15	6	2	3	x ¹⁾	4	1
Schüler insgesamt	10 099	3 493	2 165	624	2 906	221	585	105
männlich	5 000	1 779	1 126	365	1 215	98	352	65
weiblich	5 099	1 714	1 039	259	1 691	123	233	40
Ausländer insgesamt	126	70	11	9	27	3	5	1
Aussiedler insgesamt	90	30	29	2	23	-	2	4
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,6	21,4	6,2	28,8	2,1	5,8	1,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	3 956	3 493	189	-	-	-	274	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 053	1 847	78	-	-	-	128	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 903	1 646	111	-	-	-	146	-
Sekundarstufe I	4 467	-	1 782	624	1 800	-	225	36
Jahrgangsstufe 07	1 073	-	394	176	447	-	56	-
Jahrgangsstufe 08	1 106	-	443	162	437	-	64	-
Jahrgangsstufe 09	1 212	-	504	167	464	-	51	26
Jahrgangsstufe 10	1 076	-	441	119	452	-	54	10
Sekundarstufe II (gOst)	1 590	-	194	-	1 106	221	-	69
Jahrgangsstufe 11	567	-	75	-	388	86	-	18
Jahrgangsstufe 12	513	-	53	-	346	70	-	44
Jahrgangsstufe 13	510	-	66	-	372	65	-	7
geistig Behinderte	86	-	-	-	-	-	86	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	732	80	59	7	1	-	585	-
männlich	457	52	46	7	-	-	352	-
weiblich	275	28	13	-	1	-	233	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,9	8,1	1,0	0,1	-	79,9	-
Versetzte²⁾³⁾	9 818	3 473	2 057	587	2 885	219	492	105
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	195	20	108	37	21	2	7	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	53	18	12	8	6	2	7	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	45	19	7	4	6	-	7	2
Schulische Einrichtungen	46	19	8	4	6	x ¹⁾	7	2
Schüler insgesamt	16 238	5 140	3 920	1 333	4 410	322	845	268
männlich	8 253	2 655	2 248	650	1 839	155	556	150
weiblich	7 985	2 485	1 672	683	2 571	167	289	118
Ausländer insgesamt	179	132	26	5	8	-	8	-
Aussiedler insgesamt	152	99	27	1	16	-	4	5
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,6	24,1	8,2	27,2	2,0	5,2	1,7
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 759	5 140	200	-	-	-	419	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 984	2 602	111	-	-	-	271	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 775	2 538	89	-	-	-	148	-
Sekundarstufe I	7 402	-	3 055	1 333	2 643	-	326	45
Jahrgangsstufe 07	1 759	-	740	355	591	-	73	-
Jahrgangsstufe 08	1 753	-	719	340	625	-	69	-
Jahrgangsstufe 09	1 983	-	813	321	723	-	99	27
Jahrgangsstufe 10	1 907	-	783	317	704	-	85	18
Sekundarstufe II (gOst)	2 977	-	665	-	1 767	322	-	223
Jahrgangsstufe 11	1 034	-	224	-	599	123	-	88
Jahrgangsstufe 12	1 039	-	237	-	615	115	-	72
Jahrgangsstufe 13	904	-	204	-	553	84	-	63
geistig Behinderte	100	-	-	-	-	-	100	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 042	130	50	2	15	-	845	-
männlich	692	95	30	1	10	-	556	-
weiblich	350	35	20	1	5	-	289	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,5	4,8	0,2	1,4	-	81,1	-
Versetzte²⁾³⁾	15 901	5 101	3 809	1 310	4 380	303	732	266
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	237	39	111	23	30	19	13	2
freiwillige Wiederholer ³⁾	95	31	19	3	12	19	9	2

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.2 Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	27	9	5	4	4	-	4	1
Schulische Einrichtungen	28	9	5	4	4	x ¹⁾	5	1
Schüler insgesamt	10 594	3 090	2 385	1 245	2 738	321	702	113
männlich	5 342	1 502	1 344	648	1 172	162	462	52
weiblich	5 252	1 588	1 041	597	1 566	159	240	61
Ausländer insgesamt	188	63	26	1	96	-	2	-
Aussiedler insgesamt	77	37	34	-	3	2	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	29,2	22,5	11,8	25,8	3,0	6,6	1,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	3 706	3 090	261	-	-	-	355	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	1 876	1 527	144	-	-	-	205	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 830	1 563	117	-	-	-	150	-
Sekundarstufe I	4 829	-	1 745	1 245	1 546	-	250	43
Jahrgangsstufe 07	1 133	-	354	311	400	-	68	-
Jahrgangsstufe 08	1 159	-	376	295	416	-	72	-
Jahrgangsstufe 09	1 312	-	533	348	355	-	53	23
Jahrgangsstufe 10	1 225	-	482	291	375	-	57	20
Sekundarstufe II (gOst)	1 962	-	379	-	1 192	321	-	70
Jahrgangsstufe 11	707	-	132	-	416	126	-	33
Jahrgangsstufe 12	669	-	153	-	391	105	-	20
Jahrgangsstufe 13	586	-	94	-	385	90	-	17
geistig Behinderte	97	-	-	-	-	-	97	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	799	50	42	1	4	-	702	-
männlich	524	31	29	1	1	-	462	-
weiblich	275	19	13	-	3	-	240	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,3	5,3	0,1	0,5	-	87,8	-
Versetzte²⁾³⁾	10 274	3 036	2 305	1 186	2 733	319	582	113
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	223	54	80	59	5	2	23	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	112	41	31	16	-	2	22	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.2 Kreisfreie Stadt Potsdam

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	50	20	13	2	7	-	7	1
Schulische Einrichtungen	51	20	13	2	7	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	18 211	5 266	6 525	719	4 131	232	1 128	210
männlich	9 188	2 672	3 326	407	1 788	117	756	122
weiblich	9 023	2 594	3 199	312	2 343	115	372	88
Ausländer insgesamt	384	213	89	5	63	2	12	-
Aussiedler insgesamt	77	38	2	-	35	-	-	2
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	28,9	35,8	3,9	22,7	1,3	6,2	1,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	6 680	5 266	890	-	-	-	524	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 524	2 796	450	-	-	-	278	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 156	2 470	440	-	-	-	246	-
Sekundarstufe I	8 056	-	4 434	719	2 449	-	387	67
Jahrgangsstufe 07	1 924	-	1 051	179	602	-	92	-
Jahrgangsstufe 08	2 014	-	1 113	189	615	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	2 123	-	1 216	167	619	-	109	12
Jahrgangsstufe 10	1 995	-	1 054	184	613	-	89	55
Sekundarstufe II (gOst)	3 258	-	1 201	-	1 682	232	-	143
Jahrgangsstufe 11	1 153	-	456	-	573	73	-	51
Jahrgangsstufe 12	1 065	-	390	-	543	80	-	52
Jahrgangsstufe 13	1 040	-	355	-	566	79	-	40
geistig Behinderte	217	-	-	-	-	-	217	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 322	86	104	-	4	-	1 128	-
männlich	882	57	67	-	2	-	756	-
weiblich	440	29	37	-	2	-	372	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,5	7,9	-	0,3	-	85,3	-
Versetzte²⁾³⁾	17 708	5 206	6 361	681	4 117	232	901	210
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	286	60	164	38	14	-	10	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	181	48	113	11	-	-	9	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Barnim

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	61	30	14	4	6	-	7	-
Schulische Einrichtungen	64	30	14	4	6	x ¹⁾	10	-
Schüler insgesamt	20 448	7 790	5 702	1 770	3 861	249	1 076	-
männlich	10 255	4 023	3 030	816	1 577	116	693	-
weiblich	10 193	3 767	2 672	954	2 284	133	383	-
Ausländer insgesamt	154	101	33	3	14	-	3	-
Aussiedler insgesamt	171	106	47	6	10	-	2	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	38,1	27,9	8,6	18,9	1,2	5,3	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	9 176	7 790	964	-	-	-	422	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 706	4 033	477	-	-	-	196	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 470	3 757	487	-	-	-	226	-
Sekundarstufe I	8 993	-	4 394	1 770	2 365	-	464	-
Jahrgangsstufe 07	2 306	-	1 061	489	644	-	112	-
Jahrgangsstufe 08	2 204	-	1 070	428	586	-	120	-
Jahrgangsstufe 09	2 352	-	1 169	443	607	-	133	-
Jahrgangsstufe 10	2 131	-	1 094	410	528	-	99	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 089	-	344	-	1 496	249	-	-
Jahrgangsstufe 11	742	-	113	-	515	114	-	-
Jahrgangsstufe 12	704	-	131	-	501	72	-	-
Jahrgangsstufe 13	643	-	100	-	480	63	-	-
geistig Behinderte	190	-	-	-	-	-	190	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 413	208	106	22	1	-	1 076	-
männlich	941	154	76	17	1	-	693	-
weiblich	472	54	30	5	-	-	383	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	14,7	7,5	1,6	0,1	-	76,1	-
Versetzte²⁾³⁾	19 840	7 665	5 502	1 751	3 820	241	861	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	418	125	200	19	41	8	25	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	259	119	82	7	21	8	22	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Dahme-Spreewald

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	64	30	17	3	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	65	30	17	3	6	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	19 806	7 648	6 687	1 106	3 591	-	726	48
männlich	9 955	3 888	3 538	582	1 444	-	478	25
weiblich	9 851	3 760	3 149	524	2 147	-	248	23
Ausländer insgesamt	123	85	28	-	8	-	2	-
Aussiedler insgesamt	189	132	48	-	5	-	2	2
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	38,6	33,8	5,6	18,1	-	3,7	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 808	7 648	941	-	-	-	219	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 732	4 133	497	-	-	-	102	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 076	3 515	444	-	-	-	117	-
Sekundarstufe I	8 706	-	5 069	1 106	2 167	-	364	-
Jahrgangsstufe 07	2 141	-	1 224	302	530	-	85	-
Jahrgangsstufe 08	2 223	-	1 295	276	565	-	87	-
Jahrgangsstufe 09	2 253	-	1 336	255	551	-	111	-
Jahrgangsstufe 10	2 089	-	1 214	273	521	-	81	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 197	-	677	-	1 424	-	48	48
Jahrgangsstufe 11	774	-	230	-	497	-	16	31
Jahrgangsstufe 12	740	-	240	-	467	-	16	17
Jahrgangsstufe 13	683	-	207	-	460	-	16	-
geistig Behinderte	95	-	-	-	-	-	95	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	982	163	84	6	3	-	726	-
männlich	644	108	52	4	2	-	478	-
weiblich	338	55	32	2	1	-	248	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	16,6	8,6	0,6	0,3	-	73,9	-
Versetzte²⁾³⁾	19 350	7 552	6 476	1 091	3 567	-	616	48
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	361	96	211	15	24	-	15	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	163	81	77	-	5	-	-	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Elbe-Elster

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	67	30	13	9	7	-	7	1
Schulische Einrichtungen	68	30	13	9	7	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	17 150	5 401	4 445	2 101	4 359	-	771	73
männlich	8 594	2 790	2 481	1 069	1 708	-	506	40
weiblich	8 556	2 611	1 964	1 032	2 651	-	265	33
Ausländer insgesamt	63	26	24	1	11	-	1	-
Aussiedler insgesamt	185	75	93	10	7	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,5	25,9	12,3	25,4	-	4,5	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 163	5 401	1 554	-	-	-	208	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 810	2 844	849	-	-	-	117	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 353	2 557	705	-	-	-	91	-
Sekundarstufe I	7 723	-	2 787	2 101	2 456	-	379	-
Jahrgangsstufe 07	1 863	-	634	521	617	-	91	-
Jahrgangsstufe 08	1 923	-	678	520	628	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	1 993	-	736	557	608	-	92	-
Jahrgangsstufe 10	1 944	-	739	503	603	-	99	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 080	-	104	-	1 903	-	-	73
Jahrgangsstufe 11	711	-	46	-	636	-	-	29
Jahrgangsstufe 12	705	-	29	-	637	-	-	39
Jahrgangsstufe 13	664	-	29	-	630	-	-	5
geistig Behinderte	184	-	-	-	-	-	184	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	888	61	49	2	5	-	771	-
männlich	589	45	35	1	2	-	506	-
weiblich	299	16	14	1	3	-	265	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,9	5,5	0,2	0,6	-	86,8	-
Versetzte²⁾³⁾	16 692	5 338	4 296	2 083	4 325	-	577	73
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	274	63	149	18	34	-	10	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	120	50	44	4	18	-	4	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Havelland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	58	29	13	3	6	-	6	1
Schulische Einrichtungen	59	29	13	3	6	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	19 066	8 303	5 345	965	3 427	221	766	39
männlich	9 693	4 301	2 841	471	1 480	75	509	16
weiblich	9 373	4 002	2 504	494	1 947	146	257	23
Ausländer insgesamt	161	115	17	3	24	1	1	-
Aussiedler insgesamt	221	119	67	8	22	-	2	3
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	43,5	28,0	5,1	18,0	1,2	4,0	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 920	8 303	297	-	-	-	320	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 921	4 619	163	-	-	-	139	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 999	3 684	134	-	-	-	181	-
Sekundarstufe I	8 089	-	4 690	965	2 080	-	338	16
Jahrgangsstufe 07	2 131	-	1 169	302	562	-	98	-
Jahrgangsstufe 08	2 059	-	1 217	248	500	-	94	-
Jahrgangsstufe 09	1 994	-	1 206	225	488	-	75	-
Jahrgangsstufe 10	1 905	-	1 098	190	530	-	71	16
Sekundarstufe II (gOst)	1 949	-	358	-	1 347	221	-	23
Jahrgangsstufe 11	751	-	154	-	504	76	-	17
Jahrgangsstufe 12	639	-	130	-	436	73	-	-
Jahrgangsstufe 13	559	-	74	-	407	72	-	6
geistig Behinderte	108	-	-	-	-	-	108	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	857	52	37	1	1	-	766	-
männlich	575	37	29	-	-	-	509	-
weiblich	282	15	8	1	1	-	257	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,1	4,3	0,1	0,1	-	89,4	-
Versetzte²⁾³⁾	18 555	8 214	5 135	946	3 368	201	652	39
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	403	89	210	19	59	20	6	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	217	75	105	3	13	20	1	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Märkisch-Oderland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	79	37	20	6	7	-	8	1
Schulische Einrichtungen	81	37	20	6	7	x ¹⁾	10	1
Schüler insgesamt	24 240	8 474	7 818	1 633	4 787	223	1 212	93
männlich	12 128	4 234	4 161	797	1 972	96	802	66
weiblich	12 112	4 240	3 657	836	2 815	127	410	27
Ausländer insgesamt	114	71	29	2	5	-	7	-
Aussiedler insgesamt	214	140	59	12	-	-	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	35,0	32,2	6,7	19,8	0,9	5,0	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 676	8 474	1 739	-	-	-	463	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 348	4 304	817	-	-	-	227	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 328	4 170	922	-	-	-	236	-
Sekundarstufe I	10 939	-	5 779	1 633	2 951	-	542	34
Jahrgangsstufe 07	2 726	-	1 461	408	729	-	128	-
Jahrgangsstufe 08	2 829	-	1 515	411	778	-	125	-
Jahrgangsstufe 09	2 832	-	1 512	417	723	-	167	13
Jahrgangsstufe 10	2 552	-	1 291	397	721	-	122	21
Sekundarstufe II (gOst)	2 418	-	300	-	1 836	223	-	59
Jahrgangsstufe 11	864	-	120	-	633	85	-	26
Jahrgangsstufe 12	765	-	83	-	589	74	-	19
Jahrgangsstufe 13	789	-	97	-	614	64	-	14
geistig Behinderte	207	-	-	-	-	-	207	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 462	176	66	7	1	-	1 212	-
männlich	994	135	52	5	-	-	802	-
weiblich	468	41	14	2	1	-	410	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,0	4,5	0,5	0,1	-	82,9	-
Versetzte²⁾³⁾	23 439	8 338	7 484	1 597	4 732	211	984	93
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	594	136	334	36	55	12	21	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	322	113	165	9	8	12	15	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Oberhavel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	77	37	18	7	6	-	8	1
Schulische Einrichtungen	80	37	18	7	6	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	24 037	10 034	5 951	2 053	4 322	631	941	105
männlich	12 180	5 082	3 295	1 076	1 747	318	618	44
weiblich	11 857	4 952	2 656	977	2 575	313	323	61
Ausländer insgesamt	130	94	16	5	10	2	3	-
Aussiedler insgesamt	211	149	33	25	4	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	41,8	24,8	8,5	18,0	2,6	3,9	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 904	10 034	508	-	-	-	362	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 942	5 471	286	-	-	-	185	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 962	4 563	222	-	-	-	177	-
Sekundarstufe I	10 432	-	5 149	2 053	2 785	-	419	26
Jahrgangsstufe 07	2 680	-	1 293	561	732	-	94	-
Jahrgangsstufe 08	2 626	-	1 328	498	706	-	94	-
Jahrgangsstufe 09	2 659	-	1 323	517	699	-	120	-
Jahrgangsstufe 10	2 467	-	1 205	477	648	-	111	26
Sekundarstufe II (gOst)	2 551	-	294	-	1 537	631	10	79
Jahrgangsstufe 11	870	-	129	-	488	232	-	21
Jahrgangsstufe 12	890	-	95	-	546	200	-	49
Jahrgangsstufe 13	791	-	70	-	503	199	10	9
geistig Behinderte	150	-	-	-	-	-	150	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 177	168	62	1	5	-	941	-
männlich	782	118	44	1	1	-	618	-
weiblich	395	50	18	-	4	-	323	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	14,3	5,3	0,1	0,4	-	79,9	-
Versetzte²⁾³⁾	23 263	9 888	5 693	1 932	4 255	616	776	103
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	624	146	258	121	67	15	15	2
freiwillige Wiederholer ³⁾	255	134	68	14	10	15	12	2

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Oberspreewald-Lausitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	65	32	15	4	7	-	6	1
Schulische Einrichtungen	66	32	15	4	7	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	18 063	6 499	4 624	1 356	4 475	253	806	50
männlich	9 016	3 311	2 575	664	1 806	122	510	28
weiblich	9 047	3 188	2 049	692	2 669	131	296	22
Ausländer insgesamt	88	52	17	2	16	-	-	1
Aussiedler insgesamt	107	50	52	-	2	-	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	36,0	25,6	7,5	24,8	1,4	4,4	0,3
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 577	6 499	805	-	-	-	273	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 970	3 467	385	-	-	-	118	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 607	3 032	420	-	-	-	155	-
Sekundarstufe I	8 330	-	3 819	1 356	2 774	-	368	13
Jahrgangsstufe 07	2 029	-	851	336	750	-	92	-
Jahrgangsstufe 08	2 110	-	987	364	675	-	84	-
Jahrgangsstufe 09	2 210	-	1 071	356	684	-	99	-
Jahrgangsstufe 10	1 981	-	910	300	665	-	93	13
Sekundarstufe II (gOst)	1 991	-	-	-	1 701	253	-	37
Jahrgangsstufe 11	672	-	-	-	537	111	-	24
Jahrgangsstufe 12	647	-	-	-	569	70	-	8
Jahrgangsstufe 13	672	-	-	-	595	72	-	5
geistig Behinderte	165	-	-	-	-	-	165	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	913	58	45	1	3	-	806	-
männlich	585	41	31	-	3	-	510	-
weiblich	328	17	14	1	-	-	296	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,4	4,9	0,1	0,3	-	88,3	-
Versetzte²⁾³⁾	17 557	6 423	4 454	1 303	4 443	247	637	50
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	341	76	170	53	32	6	4	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	124	72	35	4	3	6	4	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Oder-Spree

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	70	31	19	3	8	-	8	1
Schulische Einrichtungen	73	31	19	3	8	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	25 361	8 698	8 654	1 052	5 275	416	1 231	35
männlich	12 812	4 559	4 554	563	2 178	180	763	15
weiblich	12 549	4 139	4 100	489	3 097	236	468	20
Ausländer insgesamt	279	111	66	4	92	4	1	1
Aussiedler insgesamt	223	135	75	9	-	2	2	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,3	34,1	4,2	20,8	1,6	4,9	0,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 749	8 698	1 683	-	-	-	368	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 467	4 384	892	-	-	-	191	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 282	4 314	791	-	-	-	177	-
Sekundarstufe I	11 264	-	6 533	1 052	3 160	-	519	-
Jahrgangsstufe 07	2 757	-	1 566	279	796	-	116	-
Jahrgangsstufe 08	2 846	-	1 648	259	813	-	126	-
Jahrgangsstufe 09	2 886	-	1 673	269	799	-	145	-
Jahrgangsstufe 10	2 775	-	1 646	245	752	-	132	-
Sekundarstufe II (gOst)	3 004	-	438	-	2 115	416	-	35
Jahrgangsstufe 11	1 064	-	164	-	728	172	-	-
Jahrgangsstufe 12	1 024	-	153	-	700	141	-	30
Jahrgangsstufe 13	916	-	121	-	687	103	-	5
geistig Behinderte	344	-	-	-	-	-	344	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 720	330	125	22	12	-	1 231	-
männlich	1 129	249	94	19	4	-	763	-
weiblich	591	81	31	3	8	-	468	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	19,2	7,3	1,3	0,7	-	71,5	-
Versetzte²⁾³⁾	24 540	8 610	8 406	1 002	5 213	395	879	35
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	477	88	248	50	62	21	8	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	246	72	116	10	20	21	7	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	55	24	16	4	5	-	6	-
Schulische Einrichtungen	56	24	16	4	5	x ¹⁾	7	-
Schüler insgesamt	15 878	4 986	5 758	849	3 317	162	806	-
männlich	7 893	2 573	3 024	413	1 308	74	501	-
weiblich	7 985	2 413	2 734	436	2 009	88	305	-
Ausländer insgesamt	117	84	17	-	14	-	2	-
Aussiedler insgesamt	157	95	52	-	10	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,4	36,3	5,3	20,9	1,0	5,1	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	6 593	4 986	1 327	-	-	-	280	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 447	2 617	708	-	-	-	122	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 146	2 369	619	-	-	-	158	-
Sekundarstufe I	7 291	-	4 039	849	2 034	-	369	-
Jahrgangsstufe 07	1 754	-	887	263	507	-	97	-
Jahrgangsstufe 08	1 837	-	1 025	187	528	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	1 920	-	1 111	196	524	-	89	-
Jahrgangsstufe 10	1 780	-	1 016	203	475	-	86	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 837	-	392	-	1 283	162	-	-
Jahrgangsstufe 11	630	-	136	-	419	75	-	-
Jahrgangsstufe 12	626	-	145	-	432	49	-	-
Jahrgangsstufe 13	581	-	111	-	432	38	-	-
geistig Behinderte	157	-	-	-	-	-	157	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	979	104	56	5	8	-	806	-
männlich	618	69	40	4	4	-	501	-
weiblich	361	35	16	1	4	-	305	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,6	5,7	0,5	0,8	-	82,4	-
Versetzte²⁾³⁾	15 412	4 911	5 583	842	3 290	151	635	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	309	75	175	7	27	11	14	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	164	60	74	-	9	11	10	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	89	41	22	7	7	-	11	1
Schulische Einrichtungen	89	41	22	7	7	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	25 505	10 209	7 694	1 662	4 681	168	892	199
männlich	13 017	5 175	4 098	903	2 039	88	607	107
weiblich	12 488	5 034	3 596	759	2 642	80	285	92
Ausländer insgesamt	289	106	160	1	7	-	8	7
Aussiedler insgesamt	230	121	82	15	2	1	1	8
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	40,0	30,2	6,5	18,3	0,7	3,5	0,8
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	12 051	10 209	1 577	-	-	-	265	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 483	5 534	837	-	-	-	112	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 568	4 675	740	-	-	-	153	-
Sekundarstufe I	10 451	-	5 435	1 662	2 934	-	420	-
Jahrgangsstufe 07	2 664	-	1 337	481	761	-	85	-
Jahrgangsstufe 08	2 655	-	1 341	414	773	-	127	-
Jahrgangsstufe 09	2 670	-	1 405	416	737	-	112	-
Jahrgangsstufe 10	2 462	-	1 352	351	663	-	96	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 796	-	682	-	1 747	168	-	199
Jahrgangsstufe 11	1 047	-	285	-	612	66	-	84
Jahrgangsstufe 12	927	-	238	-	567	52	-	70
Jahrgangsstufe 13	822	-	159	-	568	50	-	45
geistig Behinderte	207	-	-	-	-	-	207	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 078	118	59	8	1	-	892	-
männlich	729	73	41	7	1	-	607	-
weiblich	349	45	18	1	-	-	285	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,0	5,5	0,7	0,1	-	82,7	-
Versetzte²⁾³⁾	24 802	10 072	7 476	1 589	4 639	156	677	193
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	496	137	218	73	42	12	8	6
freiwillige Wiederholer ³⁾	283	120	108	18	12	12	7	6

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Prignitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	45	21	11	4	3	-	5	1
Schulische Einrichtungen	46	21	11	4	3	x ¹⁾	6	1
Schüler insgesamt	12 379	4 016	3 766	1 278	2 311	221	715	72
männlich	6 256	2 062	2 031	690	911	84	446	32
weiblich	6 123	1 954	1 735	588	1 400	137	269	40
Ausländer insgesamt	44	32	6	-	6	-	-	-
Aussiedler insgesamt	99	61	18	13	7	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	32,4	30,4	10,3	18,7	1,8	5,8	0,6
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 291	4 016	1 013	-	-	-	262	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 684	2 016	544	-	-	-	124	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 607	2 000	469	-	-	-	138	-
Sekundarstufe I	5 673	-	2 604	1 278	1 456	-	317	18
Jahrgangsstufe 07	1 406	-	647	341	339	-	79	-
Jahrgangsstufe 08	1 431	-	648	329	379	-	75	-
Jahrgangsstufe 09	1 510	-	705	331	374	-	82	18
Jahrgangsstufe 10	1 326	-	604	277	364	-	81	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 279	-	149	-	855	221	-	54
Jahrgangsstufe 11	477	-	56	-	301	101	-	19
Jahrgangsstufe 12	413	-	49	-	282	59	-	23
Jahrgangsstufe 13	389	-	44	-	272	61	-	12
geistig Behinderte	136	-	-	-	-	-	136	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	864	50	91	8	-	-	715	-
männlich	557	44	61	6	-	-	446	-
weiblich	307	6	30	2	-	-	269	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	5,8	10,5	0,9	-	-	82,8	-
Versetzte²⁾³⁾	11 960	3 958	3 651	1 221	2 273	214	572	71
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	283	58	115	57	38	7	7	1
freiwillige Wiederholer ³⁾	126	54	40	17	4	7	3	1

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Spree-Neiße

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	66	33	15	5	6	-	7	-
Schulische Einrichtungen	66	33	15	5	6	x ¹⁾	7	-
Schüler insgesamt	19 018	7 191	5 272	1 551	4 194	221	589	-
männlich	9 369	3 685	2 781	765	1 675	93	370	-
weiblich	9 649	3 506	2 491	786	2 519	128	219	-
Ausländer insgesamt	218	97	114	2	5	-	-	-
Aussiedler insgesamt	291	93	184	13	-	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	37,8	27,7	8,2	22,0	1,2	3,1	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 158	7 191	812	-	-	-	155	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 163	3 686	409	-	-	-	68	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 995	3 505	403	-	-	-	87	-
Sekundarstufe I	8 481	-	4 055	1 551	2 611	-	264	-
Jahrgangsstufe 07	2 048	-	924	413	645	-	66	-
Jahrgangsstufe 08	2 153	-	1 021	429	632	-	71	-
Jahrgangsstufe 09	2 199	-	1 125	358	651	-	65	-
Jahrgangsstufe 10	2 081	-	985	351	683	-	62	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 209	-	405	-	1 583	221	-	-
Jahrgangsstufe 11	762	-	162	-	524	76	-	-
Jahrgangsstufe 12	723	-	131	-	530	62	-	-
Jahrgangsstufe 13	724	-	112	-	529	83	-	-
geistig Behinderte	170	-	-	-	-	-	170	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	697	76	27	-	5	-	589	-
männlich	452	57	22	-	3	-	370	-
weiblich	245	19	5	-	2	-	219	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,9	3,9	-	0,7	-	84,5	-
Versetzte²⁾³⁾	18 458	7 089	5 068	1 507	4 161	220	413	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	390	102	204	44	33	1	6	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	195	85	97	4	4	1	4	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Teltow-Fläming

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	67	34	14	5	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	67	34	14	5	6	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	20 563	8 362	5 583	1 490	4 226	-	869	33
männlich	10 219	4 261	2 917	795	1 687	-	548	11
weiblich	10 344	4 101	2 666	695	2 539	-	321	22
Ausländer insgesamt	130	86	30	4	6	-	4	-
Aussiedler insgesamt	272	146	101	22	2	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	40,7	27,1	7,3	20,5	-	4,2	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	9 239	8 362	543	-	-	-	334	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 912	4 463	283	-	-	-	166	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 327	3 899	260	-	-	-	168	-
Sekundarstufe I	9 066	-	4 558	1 490	2 627	-	391	-
Jahrgangsstufe 07	2 305	-	1 076	438	705	-	86	-
Jahrgangsstufe 08	2 220	-	1 127	357	644	-	92	-
Jahrgangsstufe 09	2 415	-	1 262	379	674	-	100	-
Jahrgangsstufe 10	2 126	-	1 093	316	604	-	113	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 114	-	482	-	1 599	-	-	33
Jahrgangsstufe 11	770	-	202	-	568	-	-	-
Jahrgangsstufe 12	727	-	145	-	549	-	-	33
Jahrgangsstufe 13	617	-	135	-	482	-	-	-
geistig Behinderte	144	-	-	-	-	-	144	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 003	110	23	-	1	-	869	-
männlich	652	85	18	-	1	-	548	-
weiblich	351	25	5	-	-	-	321	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,0	2,3	-	0,1	-	86,6	-
Versetzte²⁾³⁾	20 061	8 293	5 418	1 422	4 171	-	724	33
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	358	69	165	68	55	-	1	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	146	55	71	2	18	-	-	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

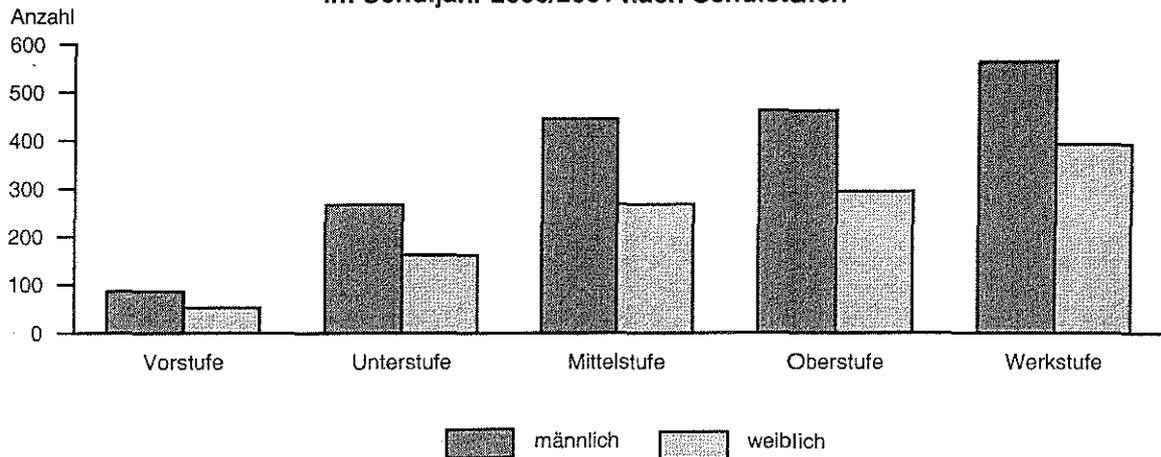
Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/01
2.3 Landkreis Uckermark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	72	37	18	3	6	-	8	-
Schulische Einrichtungen	77	37	18	3	6	x ¹⁾	12	1
Schüler insgesamt	21 106	7 595	7 167	932	4 018	145	1 174	75
männlich	10 483	3 858	3 665	476	1 613	67	766	38
weiblich	10 623	3 737	3 502	456	2 405	78	408	37
Ausländer insgesamt	153	65	75	1	10	2	-	-
Aussiedler insgesamt	213	111	84	1	15	2	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	36,0	34,0	4,4	19,0	0,7	5,5	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 883	7 595	879	-	-	-	409	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 663	4 028	433	-	-	-	202	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 220	3 567	446	-	-	-	207	-
Sekundarstufe I	9 591	-	5 601	932	2 488	-	527	43
Jahrgangsstufe 07	2 283	-	1 339	228	595	-	121	-
Jahrgangsstufe 08	2 494	-	1 479	235	651	-	129	-
Jahrgangsstufe 09	2 537	-	1 462	248	652	-	158	17
Jahrgangsstufe 10	2 277	-	1 321	221	590	-	119	26
Sekundarstufe II (gOst)	2 394	-	687	-	1 530	145	-	32
Jahrgangsstufe 11	845	-	258	-	502	67	-	18
Jahrgangsstufe 12	785	-	232	-	500	43	-	10
Jahrgangsstufe 13	764	-	197	-	528	35	-	4
geistig Behinderte	238	-	-	-	-	-	238	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 367	148	38	2	5	-	1 174	-
männlich	881	95	18	1	1	-	766	-
weiblich	486	53	20	1	4	-	408	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,8	2,8	0,1	0,4	-	85,9	-
Versetzte²⁾³⁾	20 464	7 492	6 945	914	3 976	140	922	75
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	404	103	222	18	42	5	14	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	232	87	119	5	10	5	6	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

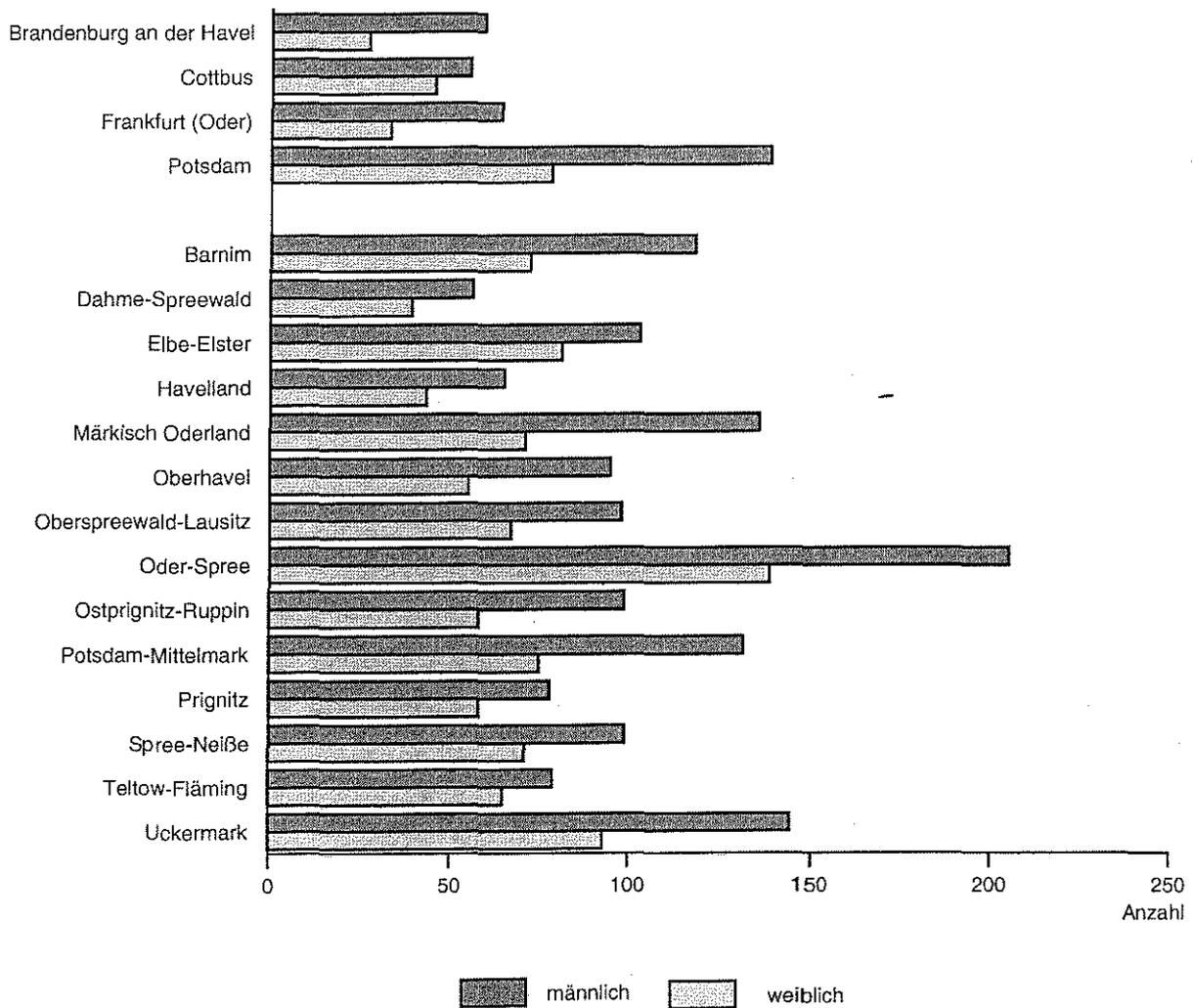
**3. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2000/2001
der Förderschule für geistig Behinderte**

Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2000/2001 nach Schulstufen



LDS Brandenburg 91/2001

Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken



LDS Brandenburg 92/2001

**3.1 Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptberufliche Lehrkräfte
an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2000/01**

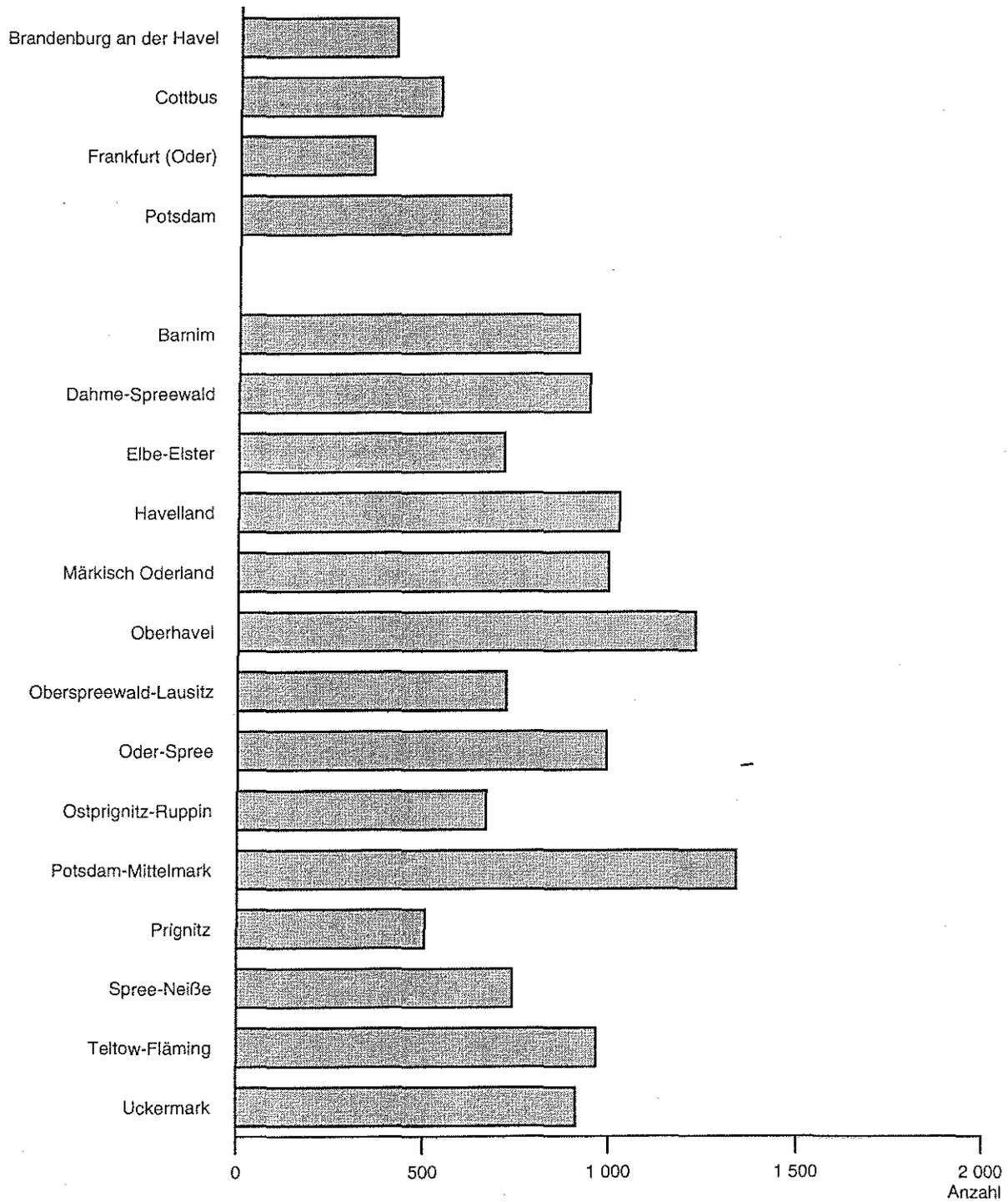
Verwaltungsbezirk	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Schüler		Schulanfänger (Einschulungen)		Lehrkräfte	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	1	1	86	27	6	1	29	28
Cottbus	1	1	100	45	3	1	42	39
Frankfurt (Oder)	1	1	97	33	6	1	30	25
Potsdam	1	1	217	78	14	3	32	28
Landkreise								
Barnim	2	2	190	72	6	4	57	53
Dahme-Spreewald	2	2	95	39	2	-	28	26
Elbe-Elster	3	3	184	81	2	1	62	58
Havelland	2	2	108	43	-	-	39	32
Märkisch-Oderland	3	3	207	71	6	3	68	57
Oberhavel	4	4	150	55	2	1	51	43
Oberspreewald-Lausitz	2	2	165	67	3	1	59	52
Oder-Spree	4	4	344	139	14	5	117	99
Ostprignitz-Ruppin	2	3	157	58	7	2	40	34
Potsdam-Mittelmark	4	4	207	75	8	2	64	55
Prignitz	2	3	136	58	5	4	43	39
Spree-Neiße	4	4	170	71	4	1	58	49
Teltow-Fläming	2	2	144	65	3	1	44	35
Uckermark	3	3	238	93	7	3	81	62
Land Brandenburg	43	45	2 995	1 170	98	34	944	814

3.2 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2000/01 nach Lernstufen

Verwaltungsbezirk	Schüler		davon nach Lernstufen									
			Vorstufe		Unterstufe		Mittelstufe		Oberstufe		Werkstufe	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte												
Brandenburg an der Havel	86	27	12	5	16	3	20	7	20	5	18	7
Cottbus	100	45	1	1	6	1	14	5	23	10	56	28
Frankfurt (Oder)	97	33	-	-	18	7	23	10	25	8	31	8
Potsdam	217	78	14	4	26	9	59	17	42	19	76	29
Landkreise												
Barnim	190	72	5	4	42	13	48	18	58	20	37	17
Dahme-Spreewald	95	39	10	1	14	7	16	6	21	7	34	18
Elbe-Elster	184	81	3	1	16	9	49	15	59	29	57	27
Havelland	108	43	11	5	9	5	30	9	27	10	31	14
Märkisch-Oderland	207	71	11	3	21	9	56	17	59	23	60	19
Oberhavel	150	55	1	-	34	16	36	13	38	12	41	14
Oberspreewald-Lausitz	165	67	11	5	25	8	39	18	48	17	42	19
Oder-Spree	344	139	10	3	44	18	80	29	71	23	139	66
Ostprignitz-Ruppin	157	58	10	4	24	10	45	21	34	14	44	9
Potsdam-Mittelmark	207	75	8	3	30	7	40	15	59	19	70	31
Prignitz	136	58	11	5	20	5	34	15	33	17	38	16
Spree-Neiße	170	71	4	1	22	7	31	9	39	24	74	30
Teltow-Fläming	144	65	10	4	16	9	45	20	37	15	36	17
Uckermark	238	93	8	4	46	19	48	24	64	23	72	23
Land Brandenburg	2 995	1 170	140	53	429	162	713	268	757	295	956	392

**4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/2001
nach der Art der Einschulung und Schulformen**

Schulanfänger des Schuljahres 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken



4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/01 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk	Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon			
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen	
		insgesamt			
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	415	372	10	33
	w	203	183	6	14
Cottbus	i	537	472	12	53
	w	243	217	7	19
Frankfurt (Oder)	i	355	309	5	41
	w	181	162	4	15
Potsdam	i	724	628	29	67
	w	337	295	16	26
Landkreise					
Barnim	i	913	828	19	66
	w	462	421	10	31
Dahme-Spreewald	i	943	828	42	73
	w	451	405	25	21
Elbe-Elster	i	714	638	10	66
	w	338	310	6	22
Havelland	i	1 023	892	63	68
	w	493	432	38	23
Märkisch-Oderland	i	995	881	23	91
	w	491	438	15	38
Oberhavel	i	1 223	1 109	39	75
	w	606	555	23	28
Oberspreewald-Lausitz	i	722	663	8	51
	w	329	310	2	17
Oder-Spree	i	991	893	15	83
	w	463	417	10	36
Ostprignitz-Ruppin	i	669	579	8	82
	w	309	278	5	26
Potsdam-Mittelmark	i	1 336	1 178	72	86
	w	645	583	39	23
Prignitz	i	504	452	11	41
	w	253	231	6	16
Spree-Neiße	i	742	679	18	45
	w	372	338	13	21
Teltow-Fläming	i	966	848	53	65
	w	463	404	34	25
Uckermark	i	914	803	13	98
	w	432	391	10	31
Land Brandenburg	i	14 686	13 052	450	1 184
	w	7 071	6 370	269	432

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/01 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Grundschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	375	344	10	21
	w	188	173	6	9
Cottbus	i	482	444	12	26
	w	224	204	7	13
Frankfurt (Oder)	i	287	263	3	21
	w	155	143	2	10
Potsdam	i	587	527	27	33
	w	282	254	15	13
Landkreise					
Barnim	i	805	743	16	46
	w	404	378	7	19
Dahme-Spreewald	i	811	723	37	51
	w	395	356	22	17
Elbe-Elster	i	541	492	6	43
	w	243	226	3	14
Havelland	i	985	862	63	60
	w	481	420	38	23
Märkisch-Oderland	i	808	719	22	67
	w	404	360	14	30
Oberhavel	i	1 145	1 049	37	59
	w	569	524	22	23
Oberspreewald-Lausitz	i	648	603	8	37
	w	294	279	2	13
Oder-Spree	i	775	717	9	49
	w	358	331	4	23
Ostprignitz-Ruppin	i	514	446	7	61
	w	240	214	5	21
Potsdam-Mittelmark	i	1 149	1 023	61	65
	w	567	516	34	17
Prignitz	i	389	355	10	24
	w	191	175	6	10
Spree-Neiße	i	649	592	17	40
	w	329	298	12	19
Teltow-Fläming	i	884	783	45	56
	w	426	379	27	20
Uckermark	i	808	727	11	70
	w	389	359	8	22
Land Brandenburg	i	12 642	11 412	401	829
	w	6 139	5 589	234	316

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/01 nach der Art der Einschulung und Schulformen

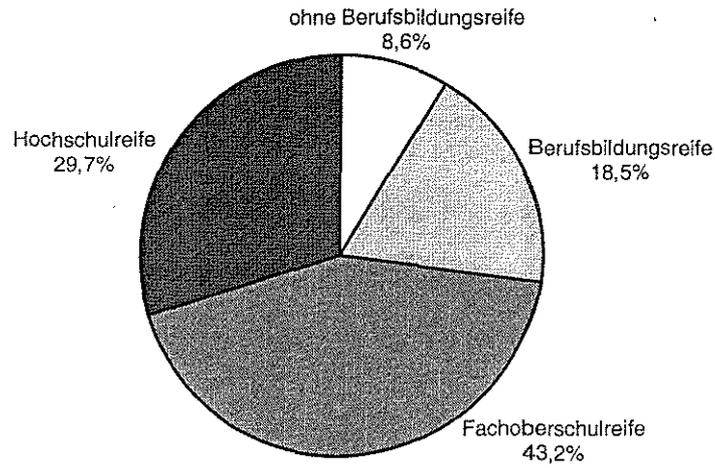
Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Gesamtschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	16	15	-	1
	w	7	7	-	-
Cottbus	i	17	16	-	1
	w	11	11	-	-
Frankfurt (Oder)	i	29	25	2	2
	w	10	8	2	-
Potsdam	i	81	77	1	3
	w	39	37	-	2
Landkreise					
Barnim	i	86	78	3	5
	w	48	41	3	4
Dahme-Spreewald	i	111	98	5	8
	w	50	47	3	-
Elbe-Elster	i	159	143	4	12
	w	88	82	3	3
Havelland	i	29	28	-	1
	w	12	12	-	-
Märkisch-Oderland	i	147	140	1	6
	w	75	71	1	3
Oberhavel	i	55	52	2	1
	w	28	27	1	-
Oberspreewald-Lausitz	i	62	55	-	7
	w	32	29	-	3
Oder-Spree	i	163	147	6	10
	w	82	74	6	2
Ostprignitz-Ruppin	i	139	126	1	12
	w	64	61	-	3
Potsdam-Mittelmark	i	175	149	11	15
	w	75	65	5	5
Prignitz	i	99	88	1	10
	w	52	49	-	3
Spree-Neiße	i	85	80	1	4
	w	40	37	1	2
Teltow-Fläming	i	66	57	8	1
	w	31	24	7	-
Uckermark	i	77	63	2	12
	w	36	29	2	5
Land Brandenburg	i	1 596	1 437	48	111
	w	780	711	34	35

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2000/01 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Förderschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	24	13	-	11
	w	8	3	-	5
Cottbus	i	38	12	-	26
	w	8	2	-	6
Frankfurt (Oder)	i	39	21	-	18
	w	16	11	-	5
Potsdam	i	56	24	1	31
	w	16	4	1	11
Landkreise					
Barnim	i	22	7	-	15
	w	10	2	-	8
Dahme-Spreewald	i	21	7	-	14
	w	6	2	-	4
Elbe-Elster	i	14	3	-	11
	w	7	2	-	5
Havelland	i	9	2	-	7
	w	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	i	40	22	-	18
	w	12	7	-	5
Oberhavel	i	23	8	-	15
	w	9	4	-	5
Oberspreewald-Lausitz	i	12	5	-	7
	w	3	2	-	1
Oder-Spree	i	53	29	-	24
	w	23	12	-	11
Ostprignitz-Ruppin	i	16	7	-	9
	w	5	3	-	2
Potsdam-Mittelmark	i	12	6	-	6
	w	3	2	-	1
Prignitz	i	16	9	-	7
	w	10	7	-	3
Spree-Neiße	i	8	7	-	1
	w	3	3	-	-
Teltow-Fläming	i	16	8	-	8
	w	6	1	-	5
Uckermark	i	29	13	-	16
	w	7	3	-	4
Land Brandenburg	i	448	203	1	244
	w	152	70	1	81

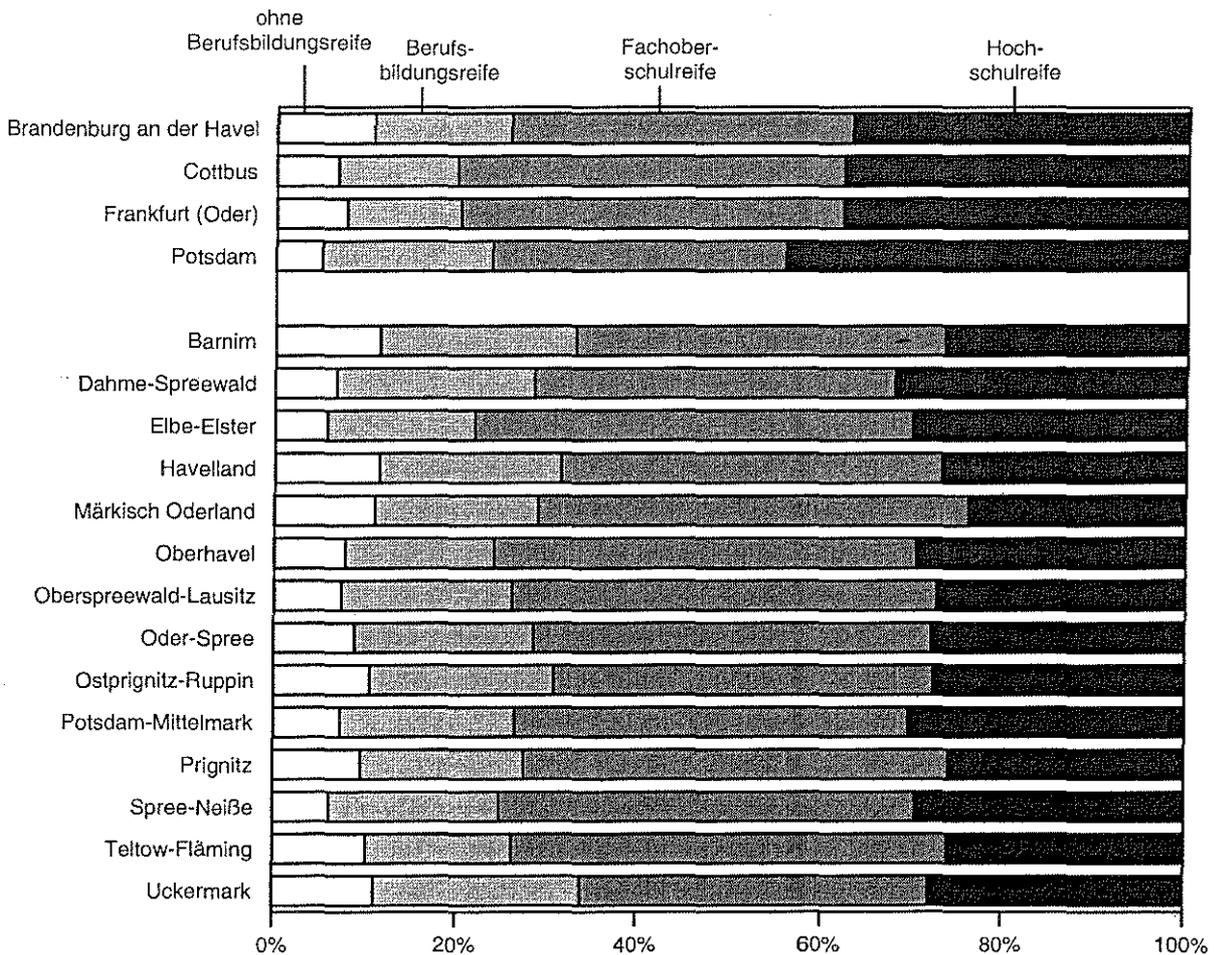
**5. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen**

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Bildungsabschlüssen



LDS Brandenburg 94/2001

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Bildungsabschlüssen und Verwaltungsbezirken



LDS Brandenburg 95/2001

5.1 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Abschlüssen für das Land Brandenburg

Verwaltungsbezirk	Absolventen/Abgänger					
	insgesamt	davon				
		ohne Berufs- bildungsreife (ohne Hauptschul- abschluss)	Berufs- bildungsreife (Hauptschul- abschluss)	Fachober- schulreife (Realschul- abschluss)	Hochschulreife (allgemeine Hochschulreife und Fachhoch- schulreife)	
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	i	1 246	132	189	465	460
	w	626	40	78	245	263
Cottbus	i	2 011	135	264	851	761
	w	1 010	48	108	420	434
Frankfurt (Oder)	i	1 438	110	180	603	545
	w	747	38	73	303	333
Potsdam	i	2 036	102	381	658	895
	w	1 036	38	163	322	513
Landkreise						
Barnim	i	2 245	255	486	906	598
	w	1 087	82	196	478	331
Dahme-Spreewald	i	2 235	150	487	881	717
	w	1 177	51	184	494	448
Elbe-Elster	i	2 192	125	355	1 053	659
	w	1 115	32	124	528	431
Havelland	i	2 005	228	402	836	539
	w	1 016	59	159	461	337
Märkisch-Oderland	i	2 866	314	518	1 351	683
	w	1 447	85	203	730	429
Oberhavel	i	2 670	222	471	1 327	650
	w	1 347	67	194	708	378
Oberspreewald-Lausitz	i	2 223	162	419	1 034	608
	w	1 101	47	146	549	359
Oder-Spree	i	3 028	267	598	1 318	845
	w	1 514	86	227	691	510
Ostprignitz-Ruppin	i	1 804	189	367	748	500
	w	892	63	148	383	298
Potsdam-Mittelmark	i	2 638	191	508	1 134	805
	w	1 294	51	168	577	498
Prignitz	i	1 519	145	274	706	394
	w	748	32	108	352	256
Spree-Neiße	i	2 309	141	433	1 050	685
	w	1 208	39	178	566	425
Teltow-Fläming	i	2 158	218	348	1 028	564
	w	1 069	58	119	542	350
Uckermark	i	2 380	262	544	905	669
	w	1 162	68	197	472	425
Land Brandenburg	i	39 003	3 348	7 224	16 854	11 577
	w	19 596	984	2 773	8 821	7 018
außerdem						
Nichtschülerprüfung	i	34	-	17	7	10
	w	18	-	6	4	8

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	92	63	6	1	-	22	-
Abschluss allgemeine Förderschule	37	-	-	-	-	37	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	132	63	6	1	-	62	-
Berufsbildungsreife	48	32	9	2	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	141	131	3	3	-	-	4
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	189	163	12	5	-	5	4
Fachoberschulreife	186	143	36	1	-	-	6
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	279	125	83	64	5	-	2
	465	268	119	65	5	-	8
Fachhochschulreife	7	-	-	-	-	-	7
Allgemeine Hochschulreife	453	44	-	332	62	-	15
Hochschulreife zusammen	460	44	-	332	62	-	22
Insgesamt	1 246	538	137	403	67	67	34
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	26	16	-	1	-	9	-
Abschluss allgemeine Förderschule	12	-	-	-	-	12	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	40	16	-	1	-	23	-
Berufsbildungsreife	15	6	5	1	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	63	62	-	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	78	68	5	2	-	3	-
Fachoberschulreife	83	64	17	1	-	-	1
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	162	72	46	40	3	-	1
	245	136	63	41	3	-	2
Fachhochschulreife	4	-	-	-	-	-	4
Allgemeine Hochschulreife	259	21	-	201	27	-	10
Hochschulreife zusammen	263	21	-	201	27	-	14
Insgesamt	626	241	68	245	30	26	16

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	82	53	4	1	-	24	-
Abschluss allgemeine Förderschule	47	-	-	-	-	47	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	135	53	4	1	-	77	-
Berufsbildungsreife	77	60	3	2	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	187	179	3	5	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	264	239	6	7	-	12	-
Fachoberschulreife	352	227	105	1	-	5	14
Berechtigung zum Besuch der gOst	499	140	219	101	27	3	9
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	851	367	324	102	27	8	23
Allgemeine Hochschulreife	761	182	-	483	52	-	44
Insgesamt	2 011	841	334	593	79	97	67
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	19	11	-	-	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	24	-	-	-	-	24	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	48	11	-	-	-	37	-
Berufsbildungsreife	33	26	1	-	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	75	72	-	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	108	98	1	3	-	6	-
Fachoberschulreife	141	100	34	1	-	1	5
Berechtigung zum Besuch der gOst	279	86	117	58	12	3	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	420	186	151	59	12	4	8
Allgemeine Hochschulreife	434	91	-	286	32	-	25
Insgesamt	1 010	386	152	348	44	47	33

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Potsdam**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
							insgesamt
Ohne Berufsbildungsreife	58	39	8	-	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	36	-	-	-	-	36	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	102	39	8	-	-	55	-
Berufsbildungsreife	76	41	2	16	-	17	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	305	292	4	5	-	2	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	381	333	6	21	-	19	2
Fachoberschulreife	350	271	47	1	-	5	26
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	308	137	102	49	-	16	4
	658	408	149	50	-	21	30
Allgemeine Hochschulreife	895	365	-	506	-	-	24
Insgesamt	2 036	1 145	163	577	-	95	56
							weiblich
Ohne Berufsbildungsreife	15	12	3	-	-	-	-
Abschluss allgemeine Förderschule	18	-	-	-	-	18	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	38	12	3	-	-	23	-
Berufsbildungsreife	30	15	1	5	-	9	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	133	133	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	163	148	1	5	-	9	-
Fachoberschulreife	153	131	10	1	-	4	7
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	169	83	53	25	-	6	2
	322	214	63	26	-	10	9
Allgemeine Hochschulreife	513	198	-	308	-	-	7
Insgesamt	1 036	572	67	339	-	42	16

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Barnim**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	172	107	3	1	-	61	-
Abschluss allgemeine Förderschule	62	-	-	-	-	62	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	21	-	-	-	-	21	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	255	107	3	1	-	144	-
Berufsbildungsreife	86	74	5	2	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	400	394	5	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	486	468	10	3	-	5	-
Fachoberschulreife	413	305	105	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	493	159	259	42	33	-	-
	906	464	364	45	33	-	-
Allgemeine Hochschulreife	598	123	-	414	61	-	-
Insgesamt	2 245	1 162	377	463	94	149	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	52	30	-	-	-	22	-
Abschluss allgemeine Förderschule	27	-	-	-	-	27	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	82	30	-	-	-	52	-
Berufsbildungsreife	29	24	1	1	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	167	164	3	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	196	188	4	1	-	3	-
Fachoberschulreife	187	145	40	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	291	90	160	24	17	-	-
	478	235	200	26	17	-	-
Allgemeine Hochschulreife	331	63	-	239	29	-	-
Insgesamt	1 087	516	204	266	46	55	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Elbe-Elster**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	70	47	-	3	-	20	-
Abschluss allgemeine Förderschule	47	-	-	-	-	47	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	125	47	-	3	-	75	-
Berufsbildungsreife	79	37	7	3	-	32	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	276	268	8	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	355	305	15	3	-	32	-
Fachoberschulreife	359	202	153	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	694	213	369	111	-	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 053	415	522	115	-	-	1
Fachhochschulreife	16	-	-	-	-	-	16
Allgemeine Hochschulreife	643	29	-	614	-	-	-
Hochschulreife zusammen	659	29	-	614	-	-	16
Insgesamt	2 192	796	537	735	-	107	17
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	12	7	-	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	15	-	-	-	-	15	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	32	7	-	-	-	25	-
Berufsbildungsreife	26	11	4	1	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	98	96	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	124	107	6	1	-	10	-
Fachoberschulreife	138	79	56	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	390	130	193	67	-	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	528	209	249	70	-	-	-
Fachhochschulreife	6	-	-	-	-	-	6
Allgemeine Hochschulreife	425	21	-	404	-	-	-
Hochschulreife zusammen	431	21	-	404	-	-	6
Insgesamt	1 115	344	255	475	-	35	6

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Havelland**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
							insgesamt
Ohne Berufsbildungsreife	147	104	10	2	-	31	-
Abschluss allgemeine Förderschule	71	-	-	-	-	71	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	228	104	10	2	-	112	-
Berufsbildungsreife	82	59	4	2	-	14	3
Erweiterte Berufsbildungsreife	320	316	1	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	402	375	5	5	-	14	3
Fachoberschulreife	364	285	77	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	472	227	116	108	16	-	5
Allgemeine Hochschulreife	539	79	-	394	60	-	6
Insgesamt	2 005	1 070	208	511	76	126	14
							weiblich
Ohne Berufsbildungsreife	32	22	2	-	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	25	-	-	-	-	25	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	59	22	2	-	-	35	-
Berufsbildungsreife	39	26	2	1	-	7	3
Erweiterte Berufsbildungsreife	120	118	-	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	159	144	2	3	-	7	3
Fachoberschulreife	180	152	28	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	281	136	71	63	11	-	-
Allgemeine Hochschulreife	337	54	-	243	40	-	-
Insgesamt	1 016	508	103	309	51	42	3

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Märkisch-Oderland**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	176	130	1	1	-	44	-
Abschluss allgemeine Förderschule	119	2	-	-	-	117	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	19	-	-	-	-	19	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	314	132	1	1	-	180	-
Berufsbildungsreife	104	87	3	7	-	6	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	414	406	6	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	518	493	9	9	-	6	1
Fachoberschulreife	564	423	128	3	-	-	10
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 351	768	392	152	24	-	15
Allgemeine Hochschulreife	683	47	-	572	52	-	12
Insgesamt	2 866	1 440	402	734	76	186	28
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	38	32	1	1	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	36	-	-	-	-	36	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	85	32	1	1	-	51	-
Berufsbildungsreife	35	30	-	2	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	168	167	1	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	203	197	1	2	-	3	-
Fachoberschulreife	270	203	60	3	-	-	4
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	730	409	210	90	16	-	5
Allgemeine Hochschulreife	429	29	-	365	29	-	6
Insgesamt	1 447	667	212	458	45	54	11

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Oberhavel**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	152	115	15	4	-	18	-
Abschluss allgemeine Förderschule	58	-	-	-	-	58	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	12	-	-	-	-	12	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	222	115	15	4	-	88	-
Berufsbildungsreife	89	59	4	7	-	19	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	382	362	14	5	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	471	421	18	12	-	20	-
Fachoberschulreife	504	333	146	8	-	8	9
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	823	293	292	153	76	3	6
Fachhochschulreife	15	-	-	-	-	-	15
Allgemeine Hochschulreife	635	45	-	450	135	-	5
Hochschulreife insgesamt	650	45	-	450	135	-	20
Insgesamt	2 670	1 207	471	627	211	119	35
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	37	27	3	-	-	7	-
Abschluss allgemeine Förderschule	24	-	-	-	-	24	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	67	27	3	-	-	37	-
Berufsbildungsreife	33	20	2	-	-	11	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	161	152	7	1	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	194	172	9	1	-	12	-
Fachoberschulreife	247	165	73	3	-	3	3
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	461	169	141	92	54	1	4
Fachhochschulreife	9	-	-	-	-	-	9
Allgemeine Hochschulreife	369	32	-	261	73	-	3
Hochschulreife insgesamt	378	32	-	261	73	-	12
Insgesamt	1 347	565	226	357	127	53	19

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Oberspreewald-Lausitz**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	95	73	7	4	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	52	1	-	-	-	51	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	15	-	-	-	-	15	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	162	74	7	4	-	77	-
Berufsbildungsreife	90	71	3	6	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	329	324	3	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	419	395	6	8	-	10	-
Fachoberschulreife	361	244	113	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 034	514	289	180	41	-	10
Allgemeine Hochschulreife	608	-	-	539	63	-	6
Insgesamt	2 223	983	302	731	104	87	16
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	23	16	2	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	23	1	-	-	-	22	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	1	-	-	-	-	1	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	47	17	2	-	-	28	-
Berufsbildungsreife	22	19	2	-	-	1	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	124	123	-	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	146	142	2	1	-	1	-
Fachoberschulreife	152	106	44	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	549	256	133	125	31	-	4
Allgemeine Hochschulreife	359	-	-	314	42	-	3
Insgesamt	1 101	415	137	440	73	29	7

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Oder-Spree**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	143	112	5	1	-	25	-
Abschluss allgemeine Förderschule	92	-	-	-	-	92	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	32	-	-	-	-	32	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	267	112	5	1	-	149	-
Berufsbildungsreife	106	84	8	2	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	492	483	9	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	598	567	17	2	-	12	-
Fachoberschulreife	603	495	102	6	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 318	871	233	188	26	-	-
Fachhochschulreife	12	-	-	-	-	-	12
Allgemeine Hochschulreife	833	125	-	618	90	-	-
Hochschulreife zusammen	845	125	-	618	90	-	12
Insgesamt	3 028	1 675	255	809	116	161	12
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	39	31	1	1	-	6	-
Abschluss allgemeine Förderschule	32	-	-	-	-	32	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	15	-	-	-	-	15	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	86	31	1	1	-	53	-
Berufsbildungsreife	41	33	4	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	186	180	6	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	227	213	10	-	-	4	-
Fachoberschulreife	262	222	36	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	691	447	112	119	13	-	-
Fachhochschulreife	3	-	-	-	-	-	3
Allgemeine Hochschulreife	507	87	-	367	53	-	-
Hochschulreife zusammen	510	87	-	367	53	-	3
Insgesamt	1 514	778	123	487	66	57	3

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Ostprignitz-Ruppin**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	112	92	4	2	-	14	-
Abschluss allgemeine Förderschule	64	-	-	-	-	64	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	13	-	-	-	-	13	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	189	92	4	2	-	91	-
Berufsbildungsreife	60	48	5	2	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	307	297	2	8	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	367	345	7	10	-	5	-
Fachoberschulreife	343	288	54	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	405	197	108	85	15	-	-
	748	485	162	86	15	-	-
Allgemeine Hochschulreife	500	126	-	352	22	-	-
Insgesamt	1 804	1 048	173	450	37	96	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	31	22	-	1	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	27	-	-	-	-	27	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	63	22	-	1	-	40	-
Berufsbildungsreife	27	21	2	1	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	121	118	-	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	148	139	2	4	-	3	-
Fachoberschulreife	150	122	28	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	233	118	51	58	6	-	-
	383	240	79	58	6	-	-
Allgemeine Hochschulreife	298	85	-	199	14	-	-
Insgesamt	892	486	81	262	20	43	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	112	68	19	5	-	20	-
Abschluss allgemeine Förderschule	67	3	-	-	-	64	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	12	-	-	-	-	12	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	191	71	19	5	-	96	-
Berufsbildungsreife	109	80	11	6	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	399	381	15	2	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	508	461	26	8	-	13	-
Fachoberschulreife	483	323	160	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	651	329	208	90	18	-	6
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 134	652	368	90	18	-	6
Allgemeine Hochschulreife	805	210	-	514	32	-	49
Insgesamt	2 638	1 394	413	617	50	109	55
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	22	14	4	3	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	21	3	-	-	-	18	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	51	17	4	3	-	27	-
Berufsbildungsreife	32	21	3	2	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	136	130	5	-	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	168	151	8	2	-	7	-
Fachoberschulreife	201	139	62	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	376	201	107	52	12	-	4
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	577	340	169	52	12	-	4
Allgemeine Hochschulreife	498	130	-	323	26	-	19
Insgesamt	1 294	638	181	380	38	34	23

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Prignitz**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	94	72	9	-	-	13	-
Abschluss allgemeine Förderschule	43	2	-	-	-	41	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	145	74	9	-	-	62	-
Berufsbildungsreife	73	48	14	1	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	201	191	8	-	-	-	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	274	239	22	1	-	10	2
Fachoberschulreife	327	203	111	5	-	-	8
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	379	142	155	60	20	-	2
Fachhochschulreife	16	-	-	-	-	-	16
Allgemeine Hochschulreife	378	62	-	246	64	-	6
Hochschulreife zusammen	394	62	-	246	64	-	22
Insgesamt	1 519	720	297	312	84	72	34
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	21	18	2	-	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	10	1	-	-	-	9	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	1	-	-	-	-	1	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	32	19	2	-	-	11	-
Berufsbildungsreife	28	18	4	1	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	80	78	1	-	-	-	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	108	96	5	1	-	5	1
Fachoberschulreife	138	93	39	3	-	-	3
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	214	83	89	31	11	-	-
Fachhochschulreife	9	-	-	-	-	-	9
Allgemeine Hochschulreife	247	41	-	160	43	-	3
Hochschulreife zusammen	256	41	-	160	43	-	12
Insgesamt	748	332	135	195	54	16	16

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Spree-Neiße**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	97	72	12	1	-	12	-
Abschluss allgemeine Förderschule	34	-	-	-	-	34	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	141	72	12	1	-	56	-
Berufsbildungsreife	90	67	8	5	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	343	332	10	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	433	399	18	6	-	10	-
Fachoberschulreife	427	288	139	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 050	547	337	148	18	-	-
Allgemeine Hochschulreife	685	106	-	493	77	-	9
Insgesamt	2 309	1 124	367	648	95	66	9
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	25	15	5	1	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	11	-	-	-	-	11	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	15	5	1	-	18	-
Berufsbildungsreife	36	28	3	3	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	142	137	4	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	178	165	7	4	-	2	-
Fachoberschulreife	214	161	53	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	566	304	165	85	12	-	-
Allgemeine Hochschulreife	425	66	-	312	43	-	4
Insgesamt	1 208	550	177	402	55	20	4

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Teltow-Fläming**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	114	72	18	1	-	23	-
Abschluss allgemeine Förderschule	85	-	-	-	-	85	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	19	-	-	-	-	19	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	218	72	18	1	-	127	-
Berufsbildungsreife	64	42	7	3	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	284	274	7	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	348	316	14	6	-	12	-
Fachoberschulreife	438	297	138	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	590	256	172	162	-	-	-
	1 028	553	310	165	-	-	-
Fachhochschulreife	14	-	-	-	-	-	14
Allgemeine Hochschulreife	550	106	-	444	-	-	-
Hochschulreife zusammen	564	106	-	444	-	-	14
Insgesamt	2 158	1 047	342	616	-	139	14
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	26	16	5	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	24	-	-	-	-	24	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	58	16	5	-	-	37	-
Berufsbildungsreife	15	6	4	2	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	104	100	3	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	119	106	7	3	-	3	-
Fachoberschulreife	197	141	55	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	345	143	94	108	-	-	-
	542	284	149	109	-	-	-
Fachhochschulreife	8	-	-	-	-	-	8
Allgemeine Hochschulreife	342	63	-	279	-	-	-
Hochschulreife zusammen	350	63	-	279	-	-	8
Insgesamt	1 069	469	161	391	-	40	8

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Uckermark**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	135	104	1	1	-	29	-
Abschluss allgemeine Förderschule	112	-	-	-	-	112	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	15	-	-	-	-	15	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	262	104	1	1	-	156	-
Berufsbildungsreife	78	72	3	3	-	-	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	466	454	9	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	544	526	12	6	-	-	-
Fachoberschulreife	424	348	75	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	481	216	119	118	7	-	21
	905	564	194	119	7	-	21
Allgemeine Hochschulreife	669	184	-	445	35	-	5
Insgesamt	2 380	1 378	207	571	42	156	26
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	25	21	-	-	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	40	-	-	-	-	40	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	68	21	-	-	-	47	-
Berufsbildungsreife	22	21	1	-	-	-	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	175	170	3	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	197	191	4	2	-	-	-
Fachoberschulreife	189	162	27	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	283	126	69	73	5	-	10
	472	288	96	73	5	-	10
Allgemeine Hochschulreife	425	116	-	286	20	-	3
Insgesamt	1 162	616	100	361	25	47	13

